

**Ausflugsbericht**

ART 207: 24.11.18 – 22.12.18

**Große Kanaren- und Kapverdenreise**

**Begleitung außer Phoenix**

Birgit Koperski (Shop)

Ortrud Röske (SBY Doktor)

Dietmar Schäffer (Lektor)

Marianne Weigert (Künstler)

Erhard Paller (Standby)

Christian Conrad (Pfarrer)

Manfred Baer (Standby)

Nicoletta Merget (Spa)

Klaus Weiss (Gruppen RL)

Inge Weiss (Standby)

Markus Schimpp (Künstler)

**Mo    26.11. Cartagena / Spanien 12:00 - 18:00**

##### Cartagena-Rundgang ca. 3,5 h

##### Während eines Rundgangs auf den Spuren der Römer, Mauren und Christen erhalten Sie Einblicke in die fast 3.000-jährige Geschichte Cartagenas. Zu Fuß passieren Sie herrschaftliche Häuser mit schönen Fassaden aus der zweiten Hälfte des 19. und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Natürlich darf der Besuch des Römischen Theaters aus dem 1. Jh.v.Chr., welches seit der Entdeckung 1987 restauriert wird, nicht fehlen. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Periode. Weiterhin bringt Sie ein Panoramalift auf den höchsten der fünf Hügel, auf denen Cartagena erbaut wurde, zur Burg La Concepcion, die auf den Ruinen eines maurischen Alkazars errichtet wurde. Von hier genießen Sie schöne Ausblicke auf die Stadt und den Hafen. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan, Guide Jil beendete den Ausflug in der Stadt mit Freizeit, sagte dies nur nicht sondern kam einfach nicht wieder.*

##### Das Tal von Ricote ca. 4,5 Std.

##### Zunächst ca. einstündige Fahrt durch die Ausläufer der Sierra Carrascoy nach Murcia. Hier besuchen Sie die Kirche Sanctuary of the Fuensanta mit herrlichem Blick auf die Obstplantagen von Murcia. Danach haben Sie etwas Zeit, ein Andenken im kleinen Souvenirladen zu erwerben. Anschließend Panoramafahrt durch das Tal von Ricote, das letzte Bollwerk der Morisken, bevor sie von den Spaniern im 17. Jahrhundert vertrieben wurden. Das Tal beheimatet mehrere Dörfer, das größte wird von rund 12.000, das kleinste im Herzen des Tals von gerade mal 600 Einwohnern besiedelt. Sie erreichen Abarán, das bekannt ist für seine Wasserschöpfräder. Das "Noria Grande" aus dem Jahr 1803 befördert 25 Liter Wasser pro Sekunde und ist das größte noch betriebene Rad Europas. Gelegenheit für Fotostopps. Dann erfolgt die landschaftlich reizvolle Rückfahrt zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl*

*Ausflug nach Plan, sehr begrenzte Anzahl Toiletten.*

##### La Manga del Mar Menor und Römisches Theater ca. 3,5 Std.

##### Gut 30-minütige Fahrt nach Cabo de Palos, einem markanten Kap der Costa Cálida. An der Steilküste befindet sich ein imposanter Leuchtturm. Nach einem kurzen Aufenthalt folgt eine Panoramafahrt durch La Manga del Mar Menor mit Hotelanlagen, Wohnungen und Ferienhäusern. Sie fahren zurück nach Cartagena und besichtigen das Römische Theater aus dem 1. Jh. v.Chr., das erst 1987 entdeckt wurde. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Kolonie. Nach etwas Freizeit Rückfahrt zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Besuch des Römischen Theaters für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich.*

*Aufgrund von geringer Teilnehmerzahl wurde dieser Ausflug zu Beginn der Reise abgesagt.*

**Murcia und Cartagena** ca. 4,5 Std.

Etwa eine Stunde Busfahrt zur Hauptstadt der gleichnamigen Provinz Murcia, inmitten einer fruchtbaren und dichtbesiedelten Ebene. Das Stadtbild ist geprägt von maurischer Architektur mit verwinkelten Straßen und Gassen. Sie sehen die elegante Fassade des Rathauses und besichtigen die Kathedrale aus dem 13. Jh., ein Beispiel barocker Architektur. Fahrt zurück nach Cartagena. Zu Fuß passieren Sie die herrschaftlichen Häuser aus verschiedenen Epochen, das Denkmal der "Helden von Cavite" und das Casino. Anschließend kurzer Stopp am Römischen Theater, welches erst 1987 entdeckt wurde. Laut der Gedenktafeln wurde das Theater Ende des 1. Jh. v.Chr. erbaut. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Kolonie. Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Ausflug nach Plan.*

##### Elche ca. 5 Std.

##### Etwa 75-minütige Fahrt zur Stadt Elche, bekannt wegen ihrer etwa 200.000 Dattelpalmen und somit größten Palmenpflanzung Europas. Zunächst besuchen Sie die Basilica de Santa Maria, in der alljährlich an Maria Himmelfahrt das Mysterienspiel von Elche stattfindet. Das barocke Gotteshaus wurde auf den Fundamenten einer ehemaligen Moschee errichtet. Anschließend unternehmen Sie einen Spaziergang durch den Priestergarten und sehen eine Vielfalt seltener Pflanzen, Bäume und Kakteen sowie die etwa 150 Jahre alte siebenastige "Imperialpalme". Geschickte Palmenkletterer befreien die Pflanzen in den Parks von vertrockneten Palmwedeln. Nach dem Rundgang kosten Sie Datteln, Dattellikör und Feigenbrot. Danach lädt der Municipal Park mit seinen vielen Palmen, schattigen Wegen, Springbrunnen und Blumenbeeten zu einem Spaziergang ein. Zurück in Cartagena unternehmen Sie eine Panoramarundfahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Municipal Park und Basilika geschlossen. Besichtigung daher nur von außen möglich. Dafür kurze Panoramafahrt Cartagena.*

##### Kultur und Kulinarisches ca. 3 Std.

##### Ihr Spaziergang beginnt direkt am Schiff und führt Sie in die Altstadt, wo Sie einige bedeutende Sehenswürdigkeiten passieren, wie z.B. den imposanten Eingangsbereich des Palastes, die mächtige Stadtmauer sowie eindrucksvolle moderne Gebäude. Während des Rundgangs werden Sie aber auch einige Leckereien genießen. In drei Bars bzw. Restaurants werden Sie typische spanische Tapas verkosten, dazu wird Ihnen ein Glas Sangria oder Wein serviert. Nach diesen Eindrücken geht es dann wieder zurück zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan, tolles Essen – man sollte versuchen diesen Ausflug mehr zu bewerben.*

##### Segway-Rundfahrt ca. 1,5 Std.

##### Ein Ausflug für sportliche Gäste. Nach einer Einführung in den Umgang mit einem Segway (Einpersonen-Transportmittel, elektrisch angetriebener Selbstbalance-Roller) unternehmen Sie eine Rundfahrt. Sie fahren per Segway durch die Straßen Cartagenas, vorbei an den Spuren der Karthager, Römer, Byzantiner, Mauren und Christen, die die Stadt im Lauf ihrer Geschichte besiedelt haben.

##### Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

*Ausflug nach Plan*



**Di    27.11. Málaga / Spanien 09:00 - 20:00**

##### Flamenco-Show ca. 3 Std.

##### Sie fahren in das Stadtzentrum zum Plaza Merced und spazieren von hier aus zur Flamenco Show. Die Kultur des Flamencos wird seit Jahrzehnten gepflegt und von Generation an Generation weitergegeben. Nach der etwa 45-minütigen Aufführung spazieren Sie zurück zum Bus, der Sie anschließend zum Gibralfaro Aussichtspunkt bringt. Sie genießen den tollen Ausblick auf die Stadt, das Meer und die Umgebung und fahren danach entweder mit dem Bus zurück zum Schiff oder erkunden individuell die abendliche historische Innenstadt.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. 1 Getränk inklusive.*

##### *Ausflug nach Plan,* *3 Gäste wollten nur zur Flamencoshow und wollten die Panoramafahrt nicht bezahlen. Rücksprache bereits mit Felix geführt. Den Gästen wurden nie gesagt, dass sie nicht den vollen Preis bezahlen müssen und sie haben auch nicht danach gefragt.*

##### Panoramafahrt Málaga ca. 2 Std.

##### Während dieser Panoramafahrt sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Málagas. Zuerst legen Sie einen Fotostopp an der Gibralfaro Festung ein. Die mit dem Alcazaba Palast verbundene maurische Burgruine bietet aufgrund ihrer Lage einen atemberaubenden Blick über die Stadt, das Rathaus und die Bucht. Anschließend fahren Sie vorbei an der Stierkampfarena zum Rosengarten von Puerta Oscura für einen Fotostopp. Nach Passieren weiterer Sehenswürdigkeiten, wie des neoklassizistischen Gebäudes der Bank von Spanien und des Bahnhofs, kehren Sie zurück zum Schiff.

##### *Ausflug nach Plan*

##### Málaga ca. 4 Std.

##### Fahrt entlang der Küstenstraße zum Gibralfaro, den ca. 130 m hohen "Berg des Leuchtturms", auf dem früher vor der maurischen Festung ein antiker Leuchtturm stand. Vom Kastell sind nur noch Ruinen erhalten, doch lohnend ist der Blick über die ganze Stadt, den Hafen, das Meer und das gebirgige Hinterland. Zurück im Stadtzentrum folgt ein etwa 30-minütiger Spaziergang mit anschließendem Besuch der Renaissance-Kathedrale (Innenbesichtigung), die 1528 auf dem Grundriss der abgerissenen Hauptmoschee begonnen und erst 1783 vollendet  wurde. Nach etwas Freizeit für individuelle Erkundungen kehren Sie zum Schiff zurück.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Mijas ca. 4 Std.

##### Landschaftsfahrt von Málaga entlang der Küste bis Fuengirola und von dort landeinwärts auf kurvenreicher Strecke zum zauberhaften Bergdorf Mijas. Während des Rundgangs bieten die engen Gassen und weiß getünchten Häuser mit ihren schmiedeeisernen Balkonen und bunten Blumentöpfen malerische Fotomotive. Die Stierkampfarena wurde während der arabischen Herrschaft angelegt. In einer Grotte befindet sich das Heiligtum der "Virgen de la Peña", die dort einigen Hirten erschienen sein soll. Von einem Felsplateau genießen Sie das schöne Panorama der Küste und haben anschließend etwas Zeit für einen individuellen Bummel. Die "Esel-Taxis" verleihen dem Ort eine urige Atmosphäre und sind ein Vergnügen für die Besucher.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Marbella und Puerto Banus ca. 4,5 Std.

##### Sie passieren den Ferienort Fuengirola, bevor Sie Marbella erreichen. Sie besuchen die Altstadt mit ihren engen Gassen und weiß getünchten Häusern mit vergitterten Fenstern, die um die schöne Plaza de los Naranjos ("Orangenbaumplatz") angeordnet sind. Stattliche Gebäude, kleine Läden, Kunstgalerien, Bars und Bistros gehören zum Stadtbild. Marbella war einst ein kleines Fischerdorf und hat sich zu einem geschäftigen Ferienort entwickelt, der gerne von Reichen und Prominenten besucht wird. Nach einem ca. 1-stündigen Rundgang Weiterfahrt nach Puerto Banus, bekannt für Reichtum, Mode und Nachtleben. Hier finden Sie zahlreiche Designer-Boutiquen, Restaurants und Hotels. Sehenswert sind auch die teuren Jachten im Hafen. Gelegenheit für einen Bummel entlang der Promenade und Rückfahrt nach Málaga.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Camino del Rey ca. 6 Std.

##### Der “Königsweg” führt durch zwei Schluchten bzw. das dazwischenliegende Tal. Im Jahr 2015 wurde ein komplett neuer Weg angelegt, der den neuesten Sicherheitsanforderungen entspricht und auf einfachem Niveau den Besucher in ein einmaliges Naturschauspiel führt. Es geht entlang senkrecht abfallender Wände, über eine Hängebrücke und durch kleine Tunnel, und nach jeder Kurve bietet sich ein neues Panorama. Seinen Namen erhielt der Pfad nach Alfonso XIII, der bei der Einweihung des angeschlossenen Wasserkraftwerks und des Stausees einen Teil des Weges zu Fuß zurücklegte. Es wird während der ca. 8 km langen Wanderung eine Pause eingelegt.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit Höhenangst bzw. mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. 8 km lange Strecke.  Mitnahme des Personalausweises erforderlich. Der Ausflug ist wetterabhänig. Montags geschlossen.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Gibraltar ca. 8 Std. mit Lunch-/Snackbox

##### Sie fahren von Málaga in Richtung Westen, an den Ferienorten Torremolinos, Fuengirola und Marbella vorbei bis zur Provinz Cádiz, wo Sie den Grenzort La Linea de la Concepcion erreichen. Sie überqueren die Grenze und steigen in kleinere Busse um zur Besichtigung Gibraltars. Die Rundfahrt (Erklärungen teilweise vom Band) führt Sie zunächst vorbei am Hafengebiet zum "Europa Point", der südlichsten Spitze Gibraltars. Sie genießen den Panoramablick auf die meistbefahrene Wasserstraße der Welt – die Straße von Gibraltar - mit einer Distanz von nur 14 km zwischen der afrikanischen und europäischen Küste. An klaren Tagen können Sie die afrikanische Küste sehen. Anschließend besuchen Sie die Tropfsteinhöhlen von St. Michaels. Sie liegen rund 350 Meter über dem Wasserspiegel und sind erstaunlich geräumig mit teilweise farbig angestrahlten Formationen von Stalagmiten und Stalaktiten. Da kein Besuch Gibraltars vollständig ist, ohne die wohl berühmtesten Bewohner kennengelernt zu haben, treffen Sie unterwegs auch die Berberaffen. Für deren Wohlbefinden ist vom Britischen Kriegsministerium extra ein Offizier für den "Affendienst" abkommandiert, denn nur solange die Affen auf Gibraltar leben, bleibt Gibraltar britisch – so die Legende. Nach der Rundfahrt haben Sie etwa 2 Std. Zeit zum Bummeln oder für Einkäufe. Rückfahrt gut 2 Std. nach Málaga zum Schiff. Lunch-/Snackboxverzehr unterwegs.

##### *Bitte beachten: Ein Ausweisdokument muss für den Grenzübertritt mitgeführt werden. Erklärungen erfolgen ggf. vom Band. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Granada ca. 9 Std. mit Essen

##### Sie fahren vom Hafen Málagas in Richtung Granada, das 700 m ü.d.M. und im Schatten der mächtigen Sierra Nevada liegt. Im 8. Jh. fielen die Mauren in der Straße von Gibraltar ein und besetzten Granada. Bis 1492 konnten sie nicht aus der Stadt vertrieben werden, und besonders die Alhambra stellt den Höhepunkt maurischer Kultur in diesem Land dar. Nach etwa 2 Std. Fahrt erreichen Sie die Alhambra und beginnen mit dem Besuch der Generalife Gärten mit dem kleinen Sommerpalast. Der Weg dorthin führt durch eine prächtige Zypressen-Allee, typisch für arabische Gartenanlagen. Von hier aus haben Sie einen herrlichen Blick auf die Sierra Nevada, auf das Darro-Tal, hinüber zum alten Albaicín-Viertel und auf die Alhambra mit dem Sultanspalast. Dieser ist eines der besten Beispiele der islamischen Baukunst. Über die Jahrhunderte ist die Alhambra beschädigt und wieder restauriert worden, dennoch ist es nicht schwer, sich ein Bild ihrer Glanzperiode vor 600 Jahren zu machen. Sie können die vielen herrlichen Ornamente und vielfältigen Muster (Blumen- und geometrische Formen sowie arabische Schriftzeichen) bewundern, die sich vom Boden über die Decken und Kuppeln ausbreiten. Jeder Saal hat andere Stuckmuster und Säulen. Die Schmuckstücke sind die Halle der Botschafter und der Hof der Löwen. Nach der Besichtigung fahren Sie zu einem lokalen Restaurant , um Ihr Mittagessen einzunehmen. Anschließend ca. 2-stündige Rückfahrt nach Málaga und zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl aufgrund limitierter Eintrittstickets für die Alhambra. Nach Ablauf der Vorausbuchungsfrist keine kostenlose Stornierung mehr möglich.*

*Ausflug nach Plan, im November ist es sehr kalt in Granada. Warme Kleidung ist dringend empfohlen.  
Tickets sind personalisiert und müssen 7 Tage vorher bestätigt werden.*



**Mi    28.11. Cádiz / Spanien 09:00 - 18:00**

##### Stadtrundgang Cádiz ca. 3 Std.

##### Cádiz, eine der ältesten Städte Westeuropas, wurde vor etwa 3.000 Jahren von den Phöniziern gegründet und im Laufe der Jahrhunderte von Karthagern, Römern, Vandalen, Westgoten, Arabern und Kastiliern bewohnt. Ihre Blüte erlebte die Stadt im 18. Jh., als ihr das Handelsmonopol mit der Neuen Welt übertragen wurde. Aus dieser Zeit stammen auch zahlreiche Bauwerke, die Sie während eines Rundgangs durch die Altstadt sehen, wie z.B. die Plaza de España mit dem großartigen Denkmal der ersten freiheitlichen Verfassung Spaniens, dem Rathaus und der Kathedrale. Nach dem insgesamt etwa 2-stündigen Rundgang spazieren Sie zum Schiff zurück. Erfrischungspause unterwegs.

##### Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

##### *Ausflug nach Plan*

##### Panoramafahrt Andalusien ca. 4,5 Std.

##### Ihre Panoramafahrt erfolgt ins Hinterland der Provinz von Cádiz. Zwischen Bergen und Meer fahren Sie an dem geschichtsträchtigen weißen Dorf Medina-Sidonia vorbei. Erfahren Sie Wissenswertes über die schöne Region, u.a. warum die Kultur des Stierkampfes so sehr in Andalusien verankert ist. Sie passieren das preisgekrönte weiße Dorf Vejer de la Frontera sowie den Naturpark “La Breña” und erreichen das Kap Trafalger. Hier fand 1805 die legendäre Schlacht von Trafalgar statt. Bevor die Rückfahrt zum Hafen erfolgt, genießen Sie etwa eine Stunde Freizeit in dem hübschen Strandort Conil.

##### *Ausflug nach Plan*

##### Weiße Dörfer Andalusiens ca. 5 Std.

##### Sie fahren nach Vejer de la Frontera, ausgezeichnet als schönstes Städtchen Spaniens. Nach einer guten Stunde Fahrt erreichen Sie die unter Denkmalschutz stehende Altstadt. Entdecken Sie während Ihres etwa 45-minütigen Rundgangs durch die engen steilen Gassen die andalusisch-arabische Architektur mit blendend weißen Häusern. Die Türme, Tore und Mauern der Stadt erinnern an die maurische Vergangenheit. Anschließend Fahrt nach Conil de la Frontera, ein kleiner ehemaliger Fischerort. Genießen Sie etwas Freizeit an der Strandpromenade, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

##### Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

##### *Ausflug nach Plan*

##### Cádiz und Jerez de la Frontera mit Sherryprobe ca. 4,5 Std.

##### Nach kurzer Panoramafahrt durch Cádiz fahren Sie in die Heimat des Sherrys, nach Jerez de la Frontera. Sie sehen die Plaza de Arenal, besichtigen die maurische Burg Alcázar aus dem 12. Jh. und kehren anschließend in eine der traditionsreichen Bodegas der Stadt ein. Hier werden Sie in die Geheimnisse der Herstellung und Lagerung des weltberühmten Sherrys eingeweiht und erhalten selbstverständlich auch eine Kostprobe.

##### Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

##### *Ausflug nach Plan. Wir hatten das Glück, dass das Trio Herzblatt (von Holdenried) auf dem Ausflug Musik machte, die Gäste inklusive Günther waren begeistert.*

##### Panoramafahrt mit Flamencoshow ca. 3 Std.

##### Zunächst unternehmen Sie eine Panoramafahrt durch Cádiz, die als eine der ältesten Städte Westeuropas gilt. Auf der Plaza de España befindet sich das Denkmal der ersten Verfassung Spaniens, das Rathaus und die Kathedrale aus dem 18. Jh. Kurzer Spaziergang zu einer urtypischen Flamencobar im Herzen der Altstadt von Cádiz, wo Sie bei Bier oder Wein mit Tapas eine traditionelle Flamencoshow erleben werden.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Jerez de la Frontera und Spanische Hofreitschule ca. 5,5 Std.

##### Jerez ist bekannt als die Hauptstadt des Sherrys und der Pferde. Nach etwa 45-minütiger Fahrt erreichen Sie die Stadt und passieren während einer Panoramafahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie z.B. die Plaza de Arenal und die maurische Burg Alcázar aus dem 12. Jh. Nach einem Rundgang mit anschließender kurzer Freizeit Weiterfahrt zur Königlich-Andalusischen Hofreitschule. Sie wurde 1970 von Alvaro Domecq Romero gegründet und ist mittlerweile auf der ganzen Welt für die hohe Dressurreitkunst berühmt. Sie haben die Gelegenheit, eine Trainingseinheit oder Show der ausgebildeten Reiter mit ihren reinrassigen und majestätischen Pferden zu sehen. Im Anschluss Rückkehr zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

##### *Pferdeshow findet NUR Dienstags und Donnerstags statt. An allen anderen Tagen nur Training. Jedoch können dann die Stallungen besichtigt werden, für Pferdeliebhaber äußerst interessant. Bitte aber dies im Toursheet erwähnen und acht geben darauf! Es hätten sich Gäste beschweren können, wir hatten allerdings wirklich Glück. Der Text sollte je nach Wochentag abgewandelt werden.*

##### *Fotografieren im Inneren ist nicht gestattet.*

##### Sevilla ca. 9 Std. mit Lunchbox

##### Von Cádiz fahren Sie etwa 2 Stunden durch die herrliche Landschaft Südandalusiens nach Sevilla, Stadt des Flamencos am Rio Guadalquivir. Während einer Panoramarundfahrt sehen Sie die Plaza de España und die Plaza de America sowie das ehemalige jüdische Viertel Santa Cruz mit einem Labyrinth enger Gassen und romantischer Plätze. Nach einer Mittagspause zur freien Verfügung besichtigen Sie etwa 1 Stunde das Wahrzeichen Sevillas, den im maurischen Stil erbauten Königspalast Alcázar aus dem 14. Jh. Die Hauptstadt Andalusiens besitzt eine Fülle historischer Denkmäler. Dazu zählt v.a. die Kathedrale aus dem 15. Jh., das drittgrößte Gotteshaus auf europäischem Festland. Nach der etwa 1-stündigen Besichtigung fahren Sie zurück zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### 

**Do    29.11. Lissabon / Portugal 10:00 - 20:00**

##### *Alle Ausflüge fielen wörtlich ins Wasser, da es extrem stark regnete. Freizeiten und Fotostopps wurden auf Wunsch der Gäste teils stark gekürzt. Die rückkehrenden Gäste erhielten nach der Kaffeezeit heißen Tee.*

##### Lissabon ca. 4 Std.

##### Während dieses Ausfluges gewinnen Sie einen Eindruck der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt Portugals mit Fotostopps bei den interessantesten Sehenswürdigkeiten. Mit dem Bus fahren Sie zunächst in das Belém-Viertel und besichtigen den Kreuzgang des imposanten Hieronymus-Klosters, eines der bemerkenswertesten Sakralbauwerke der Welt. Hier befinden sich die Grabmäler des Dichters Camões und des Seefahrers Vasco da Gama. Der Turm von Belém (Außenbesichtigung) zählt zu den Meisterwerken der Manuelinik (ein Architekturstil des 16.Jh., der nur in Portugal zu finden ist) und ist das Wahrzeichen von Lissabon. Das Entdeckerdenkmal (Außenbesichtigung) ist dem Bug einer Karavelle nachgebaut. Weiterfahrt zum Stadtzentrum zur Rundfahrt. Nach etwas Freizeit für eigene Erkundungen Rückkehr zum Hafen.

##### *Bitte beachten: Ohne Altstadtbummel und Burg Sâo Jorge. Montags ist das Hieronymus-Kloster geschlossen, alternativ wird der Palacio de Ajuda besichtigt.*

##### *Ausflug nach Plan Guide von Bus 13 (Silvia) hat im Kloster keine Führung gemacht, da Sie angeblich ab 6 Pax einen Lautsprecher haben müsste. Bei den anderen Gruppen war dies kein Problem.*

##### Sesimbra und Arrábida Gebirge ca. 5 Std.

##### Vom Hafen etwa 1-stündige Fahrt nach Sesimbra, das Sie über die in den sechziger Jahren erbaute, ca. 2,2 km lange Hängebrücke erreichen. Die kleine malerische Stadt ist eines der bedeutendsten Fischereizentren des Landes. Sie besuchen die Ruinen der maurischen Burg, von der Sie einen schönen Blick auf die Ziegeldächer des Ortes und die Umgebung haben. Weiterfahrt in das ca. 500 m hoch gelegene Arrábida Gebirge, das 1976 wegen seiner einzigartigen Pflanzenwelt zum Naturpark erklärt wurde. Es bieten sich beeindruckende Aussichten auf die Küstenlinie und das Meer. Sie erreichen Azeitao und besuchen eine Weinkellerei mit der Gelegenheit zu einer Weinkostprobe. Anschließend Rückfahrt nach Lissabon.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

##### Sintra ca. 4,5 Std.

##### Schöne Landschaftsfahrt von Lissabon nach Sintra, einer reizvoll gelegenen alten Maurenstadt. Die Kulturlandschaft Sintra steht seit 1995 auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Seit dem Mittelalter war die heutige Kleinstadt Sommerresidenz portugiesischer Könige und des Adels. Sie besuchen den Palacio Nacional de Sintra, einstiger Königspalast mit zahlreichen Fluren, Treppen und prachtvollen Sälen. Das Schloss ist schon von weitem an den beiden gewaltigen konischen Schornsteinen, Wahrzeichen der Stadt, zu erkennen. Anschließend Weiterfahrt zum westlichsten Punkt des europäischen Kontinents, Cabo da Roca, mit schönem Blick auf die Küste. Die Rückfahrt führt über die Küstenstraße, vorbei an reizvollen Stränden, durch den Fischerort Cascais und den modernen Badeort Estoril nach Lissabon.

##### *Bitte beachten: Die Besichtigung beinhaltet längeres Treppensteigen. Begrenzte Teilnehmerzahl. Fotografieren und Filmen im Palast nicht gestattet.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Lissabon mit Altstadtrundgang ca. 4 Std.

##### Die Hauptstadt Portugals liegt malerisch auf sieben Hügeln am Ufer des Tejo. Vom Hafen fahren Sie zum Belém-Viertel mit Fotostopp am Belém-Turm aus dem 16. Jh. (Außenbesichtigung), zum Entdeckerdenkmal, einem der interessantesten Bauwerke des berühmten Architekten Arruda (Außenbesichtigung), und zum Hieronymus-Kloster (Innenbesichtigung des Kreuzgangs). Weiterfahrt ins Stadtzentrum. Die Avenida Libertade und die Praça da Commercio zählen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Lissabons. Zu Fuß bergauf besuchen Sie die Burg Sâo Jorge. Von hier haben Sie einen herrlichen Panoramablick auf die Stadt. Anschließend Spaziergang bergab durch die engen, teils holprigen Gassen der berühmten Altstadt Alfama.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Montags ist das Hieronymuskloster geschlossen. Alternativ wird der Palast Palacio de Ajuda besichtigt.*

##### *Ausflug nach Plan – schwierig durch den Regen*

##### 

##### Mit dem Eco-Tuk-Tuk durch Lissabon ca. 2 Std.

##### Ihr englischsprechender Fahrer holt Sie mit dem Eco-Tuk-Tuk (elektrisch-betriebene 4-Sitzer-Autorikscha) am Hafen zu einer zweistündigen Stadtrundfahrt ab. Mit dem flinken Gefährt fahren Sie u.a. durch die engen Gassen der Altstadt, vorbei an der Kathedrale und einigen Aussichtspunkten. Ein Besuch der Unterstadt Baixa darf natürlich auch nicht fehlen. Zum Ende des Ausfluges genießen Sie noch den typischen Sauerkirschlikör "Ginjinha", bevor es zurück zum Hafen geht.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### Lissabon mit der Straßenbahn ca. 4 Std.

##### Zunächst fahren Sie mit dem Bus zum Turm von Belém und zum Entdeckerdenkmal. Nach einem Fotostopp Weiterfahrt zum Estrela-Viertel, wo Ihre etwa 30-minütige Stadtrundfahrt mit der altertümlichen Straßenbahn Lissabons beginnt und Sie durch die alten Stadtteile  Bairro Alto, Praça da Figueira und Alfama führt. Endstation ist die Unterstadt Baixa. Nach etwas Freizeit zur freien Verfügung Rückfahrt mit dem Bus zum Hafen.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. In der Straßenbahn sind keine Durchsagen des Reiseleiters erlaubt.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### *Bei Gruppe 6 ging die Straßenbahn nach 30 min Fahrt kaputt. Die Gruppe musste im Regen zum Bus zurücklaufen. Die Gäste erhielten ein Entschuldigungsschreiben und eine Flasche Sekt pro Kabine.*



**Sa    01.12. Funchal / Madeira / Portugal 08:00 – 13.00 (02.12.)**

##### Câmara de Lobos und Cabo Girão ca. 3,5 Std.

##### *Ihre Fahrt entlang der Südküste Madeiras führt Sie zunächst zum malerischen Fischerdorf Câmara de Lobos, das einst Sir Winston Churchill auf Gemäldeleinwand verewigte. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren Sie zum Cabo Girão, dem zweithöchsten Kap der Welt (580 m). Von hier haben Sie einen wunderbaren Blick auf die gesamte Bucht von Funchal und tief hinab über den Rand des Kliffs. Die Rückfahrt nach Funchal erfolgt mit Fotostopp am Aussichtspunkt Pico dos Barcelos.*

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

##### 01.12.18 *Ausflug nach Plan*

##### 02.12.18 *Ausflug nach Plan 2 Gäste waren in Camara de Lobos nicht wieder rechtzeitig am Bus. Durch einen Zählfehler fiel dies nicht rechtzeitg auf. Die Gäste kamen mit dem Taxi zurück zum Schiff, wir haben die Taxikosten aus Kulanz übernommen.*

##### Pico dos Barcelos, Eira do Serrado & Monte ca. 4 Std.

##### Fahrt zu einem der schönsten Aussichtspunkte Funchals, dem Pico dos Barcelos. Von hier überblicken Sie die Bucht von Funchal. Weiterhin fahren Sie durch einen Eukalyptuswald mit 50 bis 60 m hohen Bäumen zum Eira do Serrado mit prächtigem Ausblick auf das Nonnental Curral das Freiras. Anschließend Weiterfahrt nach Monte, einem der bekanntesten Orte Madeiras. Hier wurde 1470 von Nachfahren der Entdecker Madeiras eine Kirche und der "Parque Municipal do Monte" errichtet. Im Inneren der Kirche sehen Sie die Statue der Madonna von Monte und das Grab des Kaisers Karl von Habsburg, der dort 1922 im Exil verstarb.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet aufgrund vieler Stufen, die zur Kirche in Monte führen. Bequemes Schuhwerk empfohlen.*

##### 01.12.18 *Ausflug nach Plan*

##### 02.12.18 *Ausflug nach Plan*

##### Levadawanderung und Camacha ca. 4 Std.

##### Während dieser etwa 2-stündigen Wanderung folgen Sie der Levada da Serra von Vale Paraiso bis nach Rochão. Kurze Erholungspause unterwegs. In Rochão erwartet Sie der Bus und bringt Sie nach Camacha, dem Korbflechtzentrum von Madeira. Anschließend Rückfahrt nach Funchal.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk und Regenschutz empfohlen.*

##### 01.12.18 *Ausflug nach Plan*

##### 02.12.18 *Ausflug nach Plan*

##### Abendliches Funchal ca. 2,5 Std.

##### Sie fahren zunächst zum Aussichtspunkt Nazaré mit herrlichem Blick auf den Hafen, anschließend zum Aussichtspunkt Neves, von wo Sie die gesamte Bucht von Funchal überblicken können. Danach fahren Sie in die Altstadt und setzen Ihren Ausflug zu Fuß fort. Während Sie entlang der Rua Santa Maria flanieren, einer der ältesten Straßen Funchals, sehen Sie hübsche Malereien auf den alten Haustüren, die von lokalen Künstlern geschaffen wurden. Nach diesem Rundgang (etwa 1 km Fußweg) eine knappe halbe Stunde Freizeit mit Gelegenheit, in eine typisch portugiesische Bar einzukehren. Vielleicht möchten Sie die traditionelle Poncha probieren (nicht inklusive, ca. EUR 3,50). Das erfrischende, süßsäuerliche  Nationalgetränk passt perfekt zur Abendstimmung.

##### *Ausflug nach Plan, Die Weihnachtsdeko in der Stadt und der Weihnachtsmarkt machten den Ausflug besonders.*

##### Botanischer Garten, Altstadt und Monte ca. 4 Std.

##### Sie fahren zunächst zum Botanischen Garten von Funchal. Auf ca. 80.000 qm können 2.000 Pflanzenarten in ihrer ganzen Schönheit betrachtet werden: Palmen, Orchideen, Bromelien, Sukkulenten, Nutzpflanzen sowie natürlich auch Strelitzien, das Wahrzeichen Madeiras. Nach einem gut 1-stündigen Rundgang bringt Sie der Bus ins Zentrum von Funchal. Nach einem Rundgang durch die Altstadt fahren Sie mit der Seilbahn in das hübsche Dorf Monte, 600 bis 800 m hoch gelegen, und besichtigen hier die bekannte Wallfahrtskirche Nossa Senhora do Monte. Rückfahrt entweder mit dem Bus oder mit einem Korbschlitten (Korbschlittenfahrt buchbar und zahlbar vor Ort, je nach Belegung des Schlittens ca. EUR 15,- bis 25,- p.P.)

##### Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

##### *Ausflug nach Plan – viele Gäste nutzten die Gelegenheit, mit dem Korbschlitten zu fahren.*

##### Safari im Geländewagen ca. 4 Std.

##### Die halbtägige Safari mit ortskundigem Fahrer führt Sie entlang der Südküste vorbei an Bananen- und Obstplantagen über Câmara de Lobos bis zum Cabo Girão, Europas höchster Steilküste. Genießen Sie die herrliche Aussicht auf die Küste, bevor Sie über schmale und steile Pfade bis zum Aussichtspunkt Boca dos Namorados mit Blick auf das Nonnental weiterfahren. Die landschaftlich reizvolle Fahrt führt über Schotterpisten nach Fontainhas und Trompica entlang der hohen Berge von Jardim da Serra. Sie erreichen den kleinen hochgelegenen Ort Boa Morte und fahren von hier aus über befestigte Straßen zurück zum Schiff.

##### Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

##### *Ausflug nach Plan, 6er Jeeps sollten besser nur mit 5 Personen belegt werden.*

##### Inselfahrt mit Porto Moniz ca. 8 Std. mit Essen

##### An der Südküste fahren Sie vorbei am idyllisch gelegenen Fischerdorf Câmara de Lobos und halten am Aussichtspunkt Pico da Torre mit herrlichem Blick auf das Dorf. Danach fahren Sie weiter zum Cabo Girão (580 m), Europas höchster Steilklippe mit Panoramablick auf Funchal und die Südküste. Über Ribeira Brava gelangen Sie zum Encumeada-Pass und erreichen die Nordseite der Insel. Kurze Rast in São Vicente, eine der ältesten Inselstädte, und Weiterfahrt bis Seixal mit schöner Aussicht auf die Nordküste. Danach nehmen Sie in Porto Moniz ein leichtes Mittagessen ein. Hier können Sie die natürlich entstandenen Lavabecken besichtigen. Die Rückfahrt erfolgt über das Hochplateau Paúl da Serra (1.400 m).

##### *Ausflug nach Plan. Sehr positive Rückmeldungen der Gäste über einen tollen Ausflug bei bestem Wetter.*

##### 

##### Inselfahrt mit Santana ca. 8 Std. mit Essen

##### Diese Fahrt führt zunächst nach Camacha, dem Zentrum der Korbflechterei, und hinauf in die faszinierende Bergwelt zum dritthöchsten Gipfel der Insel, dem Pico do Arieiro (1.818 m). Von hier aus haben Sie je nach Witterung einen wunderbaren Blick auf das atemberaubende Panorama. Weiter fahren Sie durch ein Naturschutzgebiet nach Ribeiro Frio mit seiner Forellenzucht. Über Faial gelangen Sie entlang der Nordküste bis Santana, bekannt für seine typischen strohbedeckten Häuschen. Hier erwartet Sie ein schmackhaftes Mittagessen (ein Erfrischungsgetränk inklusive). Weiterfahrt nach Porto da Cruz und über Machico, wo Sie die herrlichen Ausblicke auf die Nordküste begeistern werden.

##### *Ausflug nach Plan*





**Mo    03.12. Puerto del Rosario / Fuerteventura 09:00 - 17:00**

##### Das Inselzentrum ca. 4,5 Std.

##### Fahrt von Puerto del Rosario ins Landesinnere zum Aussichtspunkt am Morro Velosa. Hier genießen Sie den Blick auf die Insel. Nach einem kurzen Fotostopp fahren Sie weiter zu Don Pepes Ziegenfarm. Hier erfahren Sie, wie der berühmte kanarische Ziegenkäse hergestellt wird, und haben Gelegenheit, das "weiße Gold" der Insel zu kosten. Anschließend kurzer Fotostopp in Betancuria, bevor Sie über eine Serpentinenstraße nach Pajara, zur reichsten Gemeinde der Insel, gelangen. Fotostopp und anschließend fahren Sie zu den berühmten Piratenhöhlen von Ajuy, wo auch einer der schönsten schwarzen Strände zu finden ist. Über Antigua, eine der ältesten Gemeinden der Insel, fahren Sie zurück zum Schiff nach Puerto del Rosario.

##### *Ausflug nach Plan*

##### Das nördliche Fuerteventura ca. 4 Std.

##### Richtung Norden fahren Sie an der Küste entlang zum atemberaubenden Dünenpark von Corralejo mit Panoramablick auf Los Lobos und Lanzarote. Sie haben Gelegenheit zu einem kleinen Strandspaziergang. Anschließend Fahrt zur Hafenmole von Corralejo mit fantastischem Blick auf Lanzarote. Weiterfahrt nach El Cotillo, von wo aus Sie die Strände der Westküste überblicken können. Danach besuchen Sie das höchstgelegene Gebäude Fuerteventuras, welches auf dem Morro Veloso, dem bekanntesten Aussichtspunkt der Insel, gelegen ist. Während des etwa 30-minütigen Aufenthaltes spazieren Sie über schmale Wege und genießen den Ausblick. Danach erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

##### *Ausflug nach Plan*

##### Safari im Geländewagen ca. 4,5 Std.

##### Mit geländegängigen Fahrzeugen (6-8 Sitzer) werden Sie vom Schiff abgeholt und fahren in den Norden der Insel. Unterwegs Fotostopp am berühmten Dünenpark Fuerteventuras. Weiterfahrt nach Lajares, bekannt für seine vielen Surfer. Nach kurzer Pause fahren Sie nach El Cotillo. Hier sehen Sie den berühmten Piratenturm und passieren die Lagunen des kleinen Fischerdorfes. Weiterfahrt durch ausgetrocknete Flussbetten, auf der Sie eine fantastische Landschaft abseits befestigter Pfade mit unvergesslichen Blicken auf die wilde Steilküste erleben.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit und/oder Rückenleiden nicht geeignet. Kopfbedeckung und Windjacke empfohlen.*

##### *Ausflug nach Plan*



**Di    04.12. San Sebastián / La Gomera / Spanien 08:00 - 16:00**

##### Inselpanorama und Nationalpark Garajonay ca. 4 Std.

##### Während Ihrer Rundfahrt über teils steile Serpentinenstraßen erhalten Sie einen guten Überblick über die verschiedenen Klima- und Vegetationszonen La Gomeras. Die zweitkleinste Kanarische Insel ragt bis zu 1.486 m über den Meeresspiegel und über Jahrmillionen haben sich durch Erosion eine Vielzahl von Schluchten gebildet. Die Landschaft zeigt sich abwechslungsreich: karge Berge, fruchtbare Küstenstreifen und Täler sowie undurchdringliche Wälder. Nach kurzer Orientierungsfahrt durch die Inselhauptstadt San Sebastián fahren Sie entlang der nördlichen Küstenstraße, vorbei an tiefen Schluchten und u.a. durch das Dorf Agulo. Sie erreichen den seit 1986 von der UNESCO geschützten Nationalpark Garajonay mit einmaligen Lorbeerwäldern. Einige Fotostopps unterwegs.

##### *Bitte beachten: Mitnahme von Jacke/Pullover empfohlen.*

##### *Ausflug nach Plan*

##### *Bus 6: Frau Petrich, #6499, BN 483975 ist beim Fotostopp gestürzt und hat sich den Arm angebrochen. Escort Svenja fuhr mit ihr ins Hospital und kam dann zum Schiff zurück. Frau Petrich kann die Reise fortsetzten. Die Kosten für die Taxifahrt hat Svenja ausgelegt und wurden der Dame anschließend aufs Bordkonto aufgebucht und Svenja bar aus der Phoenix Kasse ausbezahlt.*

##### *Bus 7: Hat beim Stopp 2 Gäste von Bus 8 auf deren Wunsch mitgenommen. Diese waren mit dem Guide dort nicht zufrieden, was dort sonst aber niemend so sah.*

##### Wanderung im Nationalpark ca. 4 Std.

##### Ausflug für sportliche Gäste. Sie fahren durch die Inselhauptstadt San Sebastián de la Gomera und sehen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Vom Aussichtspunkt Roque de Agando können Sie einen ersten Eindruck vom Nationalpark Garajonay mit seinem artenreichen Lorbeerwald gewinnen. In Los Paredes beginnt Ihre etwa 2-stündige Wanderung durch diesen einmaligen Park. Der Weg führt über den Alto de Garajonas, mit 1.487 m höchster Punkt der Insel, bis zur Laguna Grande, einer Waldlichtung inmitten des Nationalparks. Von hier Rückfahrt zum Schiff.

##### *Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wanderschuhe mit rutschfesten Profilsohlen, warmer Pullover und Regenschutz empfohlen. Es werden ca. 6 km zurückgelegt.*

##### *Ausflug nach Plan, Guide Ricardo überzeugte aufgrund schlechter Sprachkenntnisse nicht.*

##### Natur und Tradition ca. 4 Std.

##### Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch San Sebastián, erreichen Sie über die Bergstraße die Felsformation "Roques de Agando". Sie streifen den Nationalpark und passieren die höchstgelegene Siedlung der Insel, den Ort Chipude, bevor Sie den für seine ursprüngliche Töpferkunst bekannten Weiler El Cercado erreichen. Von dort geht es über den Ort Arure bis zum "El Palmerejo", einem oberhalb des Valle Gran Rey ("Tal des großen Königs") gelegenen und von Cesar Manrique entworfenen Aussichtspunkt. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch den Nationalpark Garajonay mit einem Halt an der Laguna Grande.

##### *Ausflug nach Plan*

##### 

**DI    04.12. Los Cristianos / Teneriffa 19:00 - 12:00**

*Anlauf wegen zu hohem Schwell abgesagt. Ausflüge starteten als GT von Sta. Cruz.*

##### Inselfahrt mit Bergdorf Masca ca. 8 Std. mit Essen

##### Sie fahren entlang der sonnenverwöhnten Südwestküste mit Fotostopp in Los Gigantes mit beeindruckender Steilküste. Über Santiago del Teide geht es ins Tenogebirge in das Bergdorf Masca. Bis in die 1970er Jahre erreichte man den Weiler nur zu Fuß oder mit dem Maultier. Nach der Besichtigung geht es weiter in den Ort Garachico, wo Sie das Mittagessen einnehmen und auch ein wenig Freizeit genießen können. Anschließend fahren Sie entlang der Nordküste nach Icod de los Vinos, wo Sie u.a. den historischen Drachenbaum besichtigen. Weiter geht es in das hübsche Städtchen La Orotava im gleichnamigen Tal. Der historische Stadtkern mit seiner kanarischen Architektur wurde in den 1970er Jahren unter Denkmalschutz gestellt. Über die Autobahn fahren Sie nach La Laguna, deren Altstadt von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Während der halbstündigen Besichtigung lernen Sie einige der sehenswerten historischen Plätze und Gebäude kennen. Rückkehr nach Santa Cruz de Tenerife, wo Ihr Schiff Sie bereits erwartet.

##### *Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Kurvige Straße nach/von Masca.*

##### *Abgesehen von einer kleinen Änderung der Fahrtstrecke, bedingt durch den Start in Sta. Cruz, lief der Ausflug nach Plan.*

##### Überlandtour Teide ca. 8 Std. mit Essen

##### Vom Hafen fahren Sie über den Ort Villaflor und durch weitläufige Kiefernwälder und legen an der besonders beeindruckenden Felsformation "Roques de García" einen Fotostopp ein. Sie erreichen den Nationalpark rund um den Vulkankessel "Las Cañadas del Teide". Der Urkrater hat einen Durchmesser von 12 km und ist damit einer der größten der Erde. Sie sehen vulkanische Formationen und genießen vom Aussichtspunkt La Ruleta (auf 2.134 m Höhe) am Fuße des 3.718 m hohen und meist schneebedeckten Pico del Teide einen schönen Ausblick. Danach nehmen Sie am Rande des Nationalparks das Mittagessen ein. Anschließend Weiterfahrt in das hübsche Städtchen La Orotava im gleichnamigen Tal. Der historische Stadtkern mit seiner kanarischen Architektur wurde in den 1970er Jahren unter Denkmalschutz gestellt. Nach einer kurzen Besichtigung fahren Sie weiter nach Puerto de la Cruz mit kurzer Besichtigung des touristischen Zentrums, weiter über die Autobahn nach Santa Cruz de Tenerife, wo Ihr Schiff Sie bereits erwartet.

##### *Bitte beachten: Aufgrund extremer Höhenunterschiede nicht empfehlenswert für Gäste mit Herz-Kreislaufproblemen. Die Mitnahme einer warmen Jacke für den Aufenthalt im Nationalpark ist in jedem Fall erforderlich.*

##### *Abgesehen von einer kleinen Änderung der Fahrtstrecke, bedingt durch den Start in Sta. Cruz, lief der Ausflug nach Plan.*

##### *Bus 5: Ein Gast wurde bestohlen - Portemonae und Brille wurden von einem Taschendieb entwendet.*

##### 

**DI    04.12. Santa Cruz de Tenerife / Teneriffa 19:00- 12:00 (+)**

*Bedingt durch den Pax Exchange und großen Wechsel in unserem Team in Teneriffa, wurden die Ausflüge nur von externen Escorts begleitet.*

**Cañadas del Teide** ca. 5 Std.

Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch Santa Cruz geht es über die Autobahn vorbei an La Laguna, Universitätsstadt und Bischofssitz der Provinz, in den weitläufigen Esperanza-Wald, der berühmt ist für seine Eukalyptus-, Lorbeer- und Kiefernbäume. Sie fahren durch die herrliche Landschaft allmählich auf eine Höhe von etwa 2.200 m bis 46 zum Aussichtspunkt »Ortuño«. Einen weiteren Fotostopp legen Sie am »Mirador La Tarta« ein und fahren weiter in den Nationalpark von Las Cañadas, der 1954 gegründet wurde. Der Urkrater hat einen Durchmesser von 12 km und ist damit einer der größten der Erde. Die Landschaft ist hier geprägt durch wilde vulkanische Formationen erstarrter Lavamassen und wirkt wie eine einzigartige Mondlandschaft. Vom Aussichtspunkt La Ruleta am Fuße des 3.718 m hohen und meist schneebedeckten Pico del Teide bietet sich Ihnen ein schöner Blick. Nach einer Erfrischungspause geht es dann entlang der Nordküste und durch das Städtchen La Orotava wieder zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Aufgrund extremer Höhenunterschiede nicht empfehlenswert für Gäste mit Herz-Kreislaufproblemen. Eine warme Jacke für den Aufenthalt im Nationalpark sollte in jedem Fall mitgeführt werden.*

##### *Ausflug nach Plan*

**Icod und Garachico** ca. 4,5 Std.

Fahrt auf der Nordautobahn vorbei an La Laguna durch das Weingebiet von Tacoronte und **El Sauzal**. Weiterfahrt über die Nordwest-Küstenstraße nach **Icod de Los Vinos,** heute ein wichtiger Handelsort, der nicht nur für seinen Wein, sondern auch für seinen uralten **Drachenbaum**, den "Drago Milenario", bekannt ist. Diese Bäume wachsen nur auf den Kanarischen Inseln. Nach einem **kurzen Besuch** fahren Sie an weitläufigen Bananenplantagen vorbei nach **Garachico**. Von hier wurde früher der berühmte Malvasier-Wein exportiert. Zu Beginn des 18. Jahrhunderts unter Lavamassen begraben, ist Garachico heute wieder ein hübscher Ort mit Meerwasser-Schwimmbecken, Fischerhafen und alten Herrenhäusern mit geschnitzten Holzbalkonen. Nach etwa 30 min. Besichtigung kehren Sie zurück zum Schiff.

##### *Ausflug nach Plan*

**Orotava und Puerto de la Cruz** ca. 4 Std.

Nach einer **kurzen Orientierungsfahrt** duch Santa Cruz de Tenerife fahren Sie über die Autobahn in Richtung Orotava und erreichen den **Humboldt-Aussichtspunkt** mit schönem Blick über das weite, fruchtbare Orotava-Tal. Sie sehen blumenreiche Gärten und Bananenplantagen und unternehmen einen **Spaziergang durch den Ort Orotava** mit seinen typisch kanarischen Häusern. Weiterfahrt nach **Puerto de la Cruz**, ein Bade- und Ferienort, mit Gelegenheit für einen **Einkaufsbummel**.

##### *Ausflug nach Plan*

**Mercedeswald und Anagagebirge**  ca. 4 Std.

Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch Santa Cruz passieren Sie die großen Hafenanlagen und erreichen den **Fischerort San Andres** mit dem hübschen **Palmenstrand Las Teresitas (Fotostopp)**. In **zahlreichen Serpentinen** schlängelt sich die Straße durch den **dichten Mercedeswald** mit Lorbeerbäumen bergauf in das **Anagagebirge**. An **mehreren Aussichtspunkten** genießen Sie die Ausblicke, z.B. auf das **Teidemassiv** und die **Universitätsstadt La Laguna**. Zum Abschluss findet eine **kleine Weinprobe** mit **spanischen Tapas im Städtchen Tacoronte** statt. Rückfahrt zum Schiff.

*Ausflug nach Plan*



**Fr    07.12. Santa Cruz de la Palma / La Palma 08:00 - 14:00**

*Leider gab es aufgrund von Falschbuchungen der Art 208 Schwierigkeiten im Ticketausstellen. Die Gäste wurden bei Rescom gebucht anstelle von reserviert, sodass sie bereits auf der ART 208 für den Ausflug auf La Palma bezahlt haben. Beim Drucken der reservierten Tickets wurden dann natürlich auch keine Gebuchten gedruckt, da hier ja keine sein sollten. Bei der Abrechnung am Ende stellte sich heraus, dass alles richtig gebucht war eigentlich. Dadurch dass vorher die Tickets storniert wurden, war ein Saldo auf den Rechnungen, welches es nicht hätte geben sollen. Gäste mussten wieder gebucht werden und wurden von der Rezeption über den Fehler benachrichtigt. 2 Gästekabinen haben bar bezahlt und der Ausflug wurde aus Kulanz übernommen.*

**Nationalpark Caldera de Taburiente ca. 4 Std.**

La Palma ist eine vulkanische Insel, die sich bis auf 2.400 m Höhe erhebt. Es gibt verschiedene Klimazonen mit eigener Vegetation. Der Ausflug führt zunächst durch die Inselhauptstadt Santa Cruz de La Palma mit ihren typischen Holzbalkon-Häusern. Anschließend Weiterfahrt über Las Nieves mit kurzem Stopp an der Kapelle der Inselheiligen zum Aussichtspunkt Mirador de la Concepcion. Von hier können Sie den Ausblick auf die Ostküste, Santa Cruz und den Hafen genießen. Durch immergrüne Lorbeerwälder fahren Sie zum Kamm "Cumbre Nueva" und dem riesigen Krater "La Caldera de Taburiente", der zum Nationalpark erklärt wurde. Etwa 1.000 m Fußweg führen vom Busparkplatz zu einem Aussichtspunkt auf ca. 600 m Höhe. Wem der Weg zu beschwerlich ist, kann eine erholsame Pause am Bus einlegen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

*Ausflug nach Plan*

**Der grüne Norden und San Andrés ca. 4,5 Std.**

Bereits nach kurzer Fahrt erreichen Sie den Aussichtspunkt San Bartholomé. Hier können Sie den atemberaubenden Blick auf die Berge und über die Küstenlandschaft genießen. Anschließend Weiterfahrt zum Lorbeerwald Los Tilos im nordöstlichen Teil der Insel. Dieses Naturschutzgebiet ist seit 1983 UNESCO-Biosphärenreservat. Fast undurchdringliche, urwaldähnliche Lorbeerwälder mit gigantischen Farnen kennzeichnen dieses Gebiet. Während des halbstündigen Spaziergangs tauchen Sie in diese einmalige Welt der Riesenfarne und Lorbeergewächse ein. Anschließend Fahrt zum malerisch gelegenen Ort Los Sauces, wo Sie weitläufige Bananenplantagen sehen können, und weiter Richtung Küste. Sie erreichen eines der ältesten Dörfer der Insel, San Andrés. Ein gut halbstündiger Spaziergang bringt Ihnen den pittoresken Ort und seine Umgebung mit Naturschwimmbecken und malerischem Hafen näher. Sie besuchen eine historische Rumdestillerie und haben Gelegenheit, traditionell hergestellte Liköre zu verkosten. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten****: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan*

**Kleine Inselrundfahrt ca. 5 Std.**

Landschaftsfahrt auf die gegenüberliegende Inselseite bis zum Besucherzentrum am Nationalpark in El Paso. Anschließend Weiterfahrt über Los Llanos zum "Balcon Taburiente". Einfahrt in den Nationalpark. Rechts ist die imposante Caldera de Taburiente zu sehen, tief unten liegt die Ausläuferschlucht Las Angustias und nach links erstreckt sich der Ozean. Kurzer Erfrischungsstopp. Weiterfahrt vorbei an der historischen Kapelle von Las Angustias nach Puerto de Tazacorte. Hier können Sie einen Spaziergang entlang der Uferpromenade unternehmen oder in einem der vielen Cafés oder Lokale einkehren. Nach der Pause Rückfahrt entlang weitläufiger Bananenfelder, vorbei am Lavastrom des Vulkans San Juan und dem keramikbunten "Plaza de las Manchas" zum Aussichtspunkt "La Concepción", hoch über der Stadt und dem Hafen von Santa Cruz de La Palma gelegen. Zum Abschluss kurzer Stopp an der Kapelle der Inselheiligen "Nuestra Señora de Las Nieves". Von hier fahren Sie zurück zur Pier.

*Bus 2 hatte eine Panne. Dies verursachte auch eine Verspätung von Bus 4.*

*Bus 3: Die Gäste beschwerten sich über die Qualität der öffentlichen Toiletten am Tazacorte Strand. Am Balcon Taburiente trafen 4 Busse zusammen ein. Es war überfüllt und die Ausgabe der Erfrischungsgetränke dauerte ziemlich lange.*

**Santa Cruz mit der Bimmelbahn ca. 2,5 Std.**

Dieser Ausflug wird zum Teil zu Fuß (etwa 1,5-stündiger Rundgang) und zum Teil mit einer Bimmelbahn (etwa 30 Min.) durchgeführt. Unterwegs kurze Stopps an der Kirche "La Encarnacion", am Alameda-Platz und im Stadtzentrum. Die Seefahrtsgeschichte hat die kleine Handelsstadt Santa Cruz de La Palma geprägt. Spanier, Portugiesen, Briten, Deutsche, Venezolaner und Kubaner haben diese typisch spanische Kleinstadt beeinflusst. Historische Gebäude, Kirchen, Paläste, Einkaufsstraßen und kleine Bars bieten Motive für Maler und Fotografen. Unterwegs kurze Erfrischungspause in einem Restaurant.  
***Bitte beachten****: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan  
Die Fahrt mit der Bimelbahn und der Spaziergang sollten als zwei getrennte Ausflüge angeboten werden.*

**Vulkanregion Los Canarios und Wein ca. 4 Std.**

Auf dem Weg in den südöstlicher Richtung beobachten Sie die sich stetig verändernde Vegetation der Insel. Sie besuchen eine einzigartige Werkstatt an, die sich der Reproduktion der Keramik-Kunst der Ureinwohner widmet. Als Vorlage dienen über 160 Scherben von Originalfunden auf der Insel. Weiter fahren Sie in Richtung Los Canarios wo Sie den vor 300 Jahren ausgebrochenen Vulkan San Antonio und das dazugehörige Informationszentrum besuchen. Sie können die Entwicklung der Vulkanlandschaft in den letzten Jahrhunderten auf La Palma gut nachvollziehen. Vom Vulkan San Antonio aus kann man einen Blick auf den jungen Vulkan Teneguia (1971) werfen. Danach erwartet Sie eine Weinkostprobe bei einem Winzer in Fuencaliente, wo man mit Stolz und Hingabe seit 400 Jahren Wein anbaut. Die Weiterfahrt führt Sie entlang der Westküste in Richtung Las Manchas zur Plaza de La Glorieta, von dem lokalen Künstler Luis Morera, einem Schüler von César Manrique, kunstvoll mit verschiedenen Materialien und heimischen Pflanzen gestaltet. Danach Rückfahrt zum Schiff.

*Ausflug mangels Beteiligung abgesagt*



**So    09.12. Palmeira / Sal / Kapverdische Inseln ® 13:00 - 21:00**

**Zusätzliche Transfers / Ausflüge**

**2805 – Transfer zur „Salzinsel“ Preis 15,- €**

Vom Hafen aus fahren Sie etwa 20 Minuten bis zum kleinen Dorf „Pedra de Lume“. Die Insel Sal ist bekannt für seine Salzgewinnung und die Salzseen locken heutzutage viele Touristen. Bei diesem Transfer haben Sie die Möglichkeit, die Salzgewinnungsstätte zu besuchen und einen Moment der Entspannung im salzigen Wasser zu genießen. Vor Ort haben Sie je nach Verkehrslage ca. 1,5 Stunden Freizeit. Anschließend Rückfahrt zur Tenderpier von Palmeira.

*Transfer wurde gut angenommen, Durchführung in kleinen Bussen, da diese günstiger waren.*

***Bitte beachten****: Begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen und Handtuch nicht vergessen. Reiner Transfer ohne Reiseleitung. MS Artania liegt auf Reede. Bitte beachten Sie, dass die örtlichen Begebenheiten evtl. nicht dem europäischem Standard entsprechen.*

**2806 – Strandtransfer nach Santa Maria Preis 17,- €**

Vom Hafen aus fahren Sie etwa 30 Minuten nach Santa Maria, einem an der Südküste gelegenen Fischerort, der sich in den letzten Jahren zu einem beliebten Badeort entwickelt hat. Das Stadtbild wird u.a. durch die Hotelneubauten geprägt. Sie haben etwa 1,5 Stunden Zeit zum Baden, für einen Spaziergang am 8 km langen Sandstrand oder für eigene Erkundungen im Ort. Im Anschluss Rückfahrt zum Hafen.

***Bitte beachten****: Begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen und Handtuch nicht vergessen. Reiner Transfer ohne Reiseleitung. MS Artania liegt auf Reede. Bitte beachten Sie, dass die örtlichen Begebenheiten evtl. nicht dem europäischem Standard entsprechen.*

*Transfer wurde gut angenommen, die Busse waren überraschend groß (55er) und in sehr gutem Zustand.*



**Mo    10.12. Praia / Insel Santiago / Kapverdische Inseln 08:00 - 18:00**

*Praia Ausflüge wurden aufgrund der geringen Buskapazitäten mit Checkpoints durchgeführt. Je zwei Kollegen standen an den wichtigesten Punkten und gaben gemeinsam mit den englisch sprechenden Guides Informationen. Die Mehrheit der Gäste war sehr zufrieden mit dieser Lösung.*

**Inselfahrt und Museum ca. 2,5 Std.**

Santiago ist die größte und 'afrikanischste' Insel der Kapverden. Zunächst fahren Sie in einfachen Bussen in die Hauptstadt Praia, eine geschäftige Großstadt mit historischen Spuren. Sie sehen die auf einem Plateau gelegene Altstadt mit beeindruckenden Häusern aus der Kolonialzeit und besuchen das Ethnographische Museum. Anschließend Weiterfahrt nach Cidade Velha, ehemals Hauptstadt der Kapverden und Zentrum des Sklavenhandels, heute ein kleines Fischerdorf, das 2009 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:****Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung in Kleinbussen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Checkpoints*

**Praia und Cidade Velha ca. 4 Std.**

Ihre Rundfahrt führt Sie zunächst in die "alte Stadt", Cidade Velha, erste Hauptstadt der Insel. Sie sehen die Festung von S. Filipe sowie den Sklavenpfahl Pelorinho, passieren die Rua Banana mit den alten Steinhäusern aus Kolonialzeiten. Kurze Pause für eigene Erkundungen. Auf Ihrer Rückfahrt zum Hafen von Praia fahren Sie durch die modernste Straße der Stadt, die Avenida Cidade de Lisboa, und passieren den bunten afrikanischen Sucupira Markt. Während der Fahrt durch Praia sehen Sie die Praca Alexandre de Albuquerque, beliebter Treffpunkt der Einheimischen, und passieren die Kathedrale Nossa Senhora da Graca, den Palast des Präsidenten sowie den Aussichtspunkt mit der Statue von Diogo Gomes, der die Kapverden 1460 entdeckte. Sie besuchen den bunten Gemüsemarkt und fahren danach zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:****Wegen unebener Wege für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung in Kleinbussen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Checkpoints*

**Praia intensiv ca. 3,5 Std.**

Santiago ist die größte der Kapverdischen Inseln mit der Hauptstadt Praia. Zunächst fahren Sie zum 1997 gegründeten Ethnograpischen Museum, das Sie während eines knapp einstündigen Besuchs kennenlernen. Von hier startet Ihr Rundgang, der Sie zunächst zum lebhaften Gemüsemarkt führt. Weiter sehen Sie die Praca Alexandre Albuquerque mit dem Rathaus, dem Präsidentenpalast und der Statue von Diogo Gomes. Vom gleichnamigen Aussichtspunkt bietet sich Ihnen ein herrlicher Rundumblick. Weiterhin sehen Sie das Viertel Jaime Mota mit einigen der ältesten Gebäude der Stadt. Während der Weiterfahrt passieren Sie das Haus des Premierministers sowie einige Botschaften, bevor Sie den Aussichtspunkt Cruz de Papa erreichen. Oberhalb der Bucht von Quebra Canela gelegen, haben Sie von hier einen besonders schönen Ausblick auf die Umgebung. Sie fahren durch die modernste Straße der Stadt, die Avenida Cidade de Lisboa, und passieren den Gouverneurspalast, das Fußballstadion, die Nationalbibliothek und die Statue von Amilcar Cabral. Zum Abschluss besuchen Sie den farbenfrohen afrikanischen Sucupira Markt. Hier haben Sie ein wenig Zeit zum Bummeln. Danach erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.* Durchführung in Kleinbussen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.

*Checkpoints*

**Praia individuell erkunden ca. 4 Std.**

Die Durchführung dieses Ausfluges erfolgt individuell und per PKW. An der Pier erwartet Sie der Fahrer des PKWs (3-4 Personen pro Wagen) und begleitet Sie während Ihrer Rundfahrt. Zunächst fahren Sie zur Festung S. Filipe, die Sie individuell erkunden können. Danach geht es in die "alte Stadt", nach Cidade Velha, ehemals Hauptstadt der Insel. Hier passieren Sie den Sklavenpfahl Pelorinho, die Rua Banana mit ihren alten Steinhäusern und besuchen einen Kunsthandwerkladen. Die Rückfahrt zum Hafen von Praia führt durch die moderne Straße Avenida Cidade de Lisboa mit dem lebhaften afrikanischen Sucupira Markt. Sie haben ein wenig Zeit für individuelle Unternehmungen oder eine Erfrischung, bevor die Fahrt durch das Zentrum von Praia fortgesetzt wird. Hierbei passieren Sie die Praca Alexandre Albuquerque und die Kathedrale Nossa Senhora da Graca. Es bleibt auch Zeit für einen Bummel über den bunten Gemüsemarkt, bevor Sie wieder zum Schiff zurückgebracht werden.

***Bitte beachten:****Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung in PKWs. Die Tour wird ohne Reiseführer durchgeführt. Sie erhalten einen Orientierungsplan.*

**Safari im Geländewagen ca. 4 Std.**

Dieser Ausflug ist eine kleine Expedition in fast unberührte Natur und zu entlegenen Plätzen der größten, sehr kontrastreichen Insel der Kapverden. Sie fahren zu einem Fischerdorf und weiter zu einem schönen Sandstrand innerhalb einer Kraterbucht, genießen malerische Aussichten von einem Kliff und sehen aus Wellblech erbaute Dörfer, in denen die Menschen von Viehzucht und einfacher Landwirtschaft leben. Lassen Sie die vielfältigen Eindrücke auf sich wirken! (Fahrtzeit insgesamt ca. 3 Std., Stopps an verschiedenen landschaftlich schönen Plätzen.)

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit und/oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung in Geländewagen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Es gab nicht genügend Toilettenstopps, einigen Gästen war die strecke uns holprig. Es wurde ein Platz „zur Einkehr“ gewünscht um die Fahrzeit zu unterbrechen und den Ausflug vielseitiger zu gestalten.*

*Im Grunde aber, gemessen an den Standards der kapverden, ein schöner Ausflug.*



**Di    11.12. Porto Novo / Santo Antao / Kapverdische Inseln (R) 07:00 – 15:00**

**2831 – Inselfahrt | ca. 4 Std. Preis 43,- €**

Auf dieser Tour entdecken Sie die spektakuläre und ursprüngliche Natur dieser Insel. Zunächst 30-minütige Fahrt zum Cova-Krater. Die Kraterlandschaft wird heute als Farmland genutzt. Kurzer Aufenthalt und Weiterfahrt auf dem ehemaligen Handelsweg mit herrlichen Ausblicken auf bizarre Gebirgslandschaften und üppige Vegetationen. Fotostopp unterwegs. Der nächste Stopp findet an einer traditionellen Destillerie statt, bei der Sie während Ihres kurzen Aufenthalts, Informationen zu dem bekanntesten Getränk der Kap Verden »Grogue« (Rum) erhalten. Gelegenheit zur Kostprobe. Auf der etwa halbstündigen Rückfahrt können Sie erneut die atemberaubende Küstenlandschaft erleben.

***Bitte beachten:*** *Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl. MS Artania liegt auf Reede.*

*Teilweise fuhren die Busse in englisch, ohne Übersetzung. Die Gäste konnten wählen ob sie in diesen oder übersetzten Bussen fahren. Ausflug nach Plan.*

*Nicht genügend Toiletten. 4,5 Stunden täten dem Ausflug besser. Wichtig wäre auch, die Busse nicht zu eng zusammenfahren zu lassen. Bei einigen Stopps war es sehr eng. Besser wären wenioger Stopps in den Bergen, dafür WC Stopp in Ribera Grande vor Xoxo. Anschließend Paul mit Distillerie.*



**Mi    12.12. Mindelo / Insel São Vicente / Kapverdische Inseln 17:00 - 17:00 +1**

**Mindelo zu Fuß ca. 3 Std.**

Sie lernen die historische Stadt mit ihren Kolonialbauten auf einem Rundgang kennen. Sie spazieren entlang des Hafens, vorbei am Fischmarkt und dem afrikanischen Markt. Sie sehen das Rathaus, die Kirche und den bunten Gemüsemarkt. Auf diese Weise gewinnen Sie auch einen Eindruck der versteckteren Ecken dieser kleinen farbenfrohen Stadt - genießen Sie das Flair des kulturellen Zentrums der Kapverden. Ihr Spaziergang endet am Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Ausflug nach Plan. Headsets wären hilfreich!*

**Panoramafahrt ca. 3 Std.**

Es erwartet Sie eine Panoramafahrt durch beeindruckende Landschaften, Täler vulkanischen Ursprungs und entlang reizvoller Küstenstreifen. Zunächst geht es hinauf auf den "Grünen Berg" der Insel, den Monte Verde, der eindrucksvoll bis 750 m in die Höhe ragt und die Insel dominiert. Weiterfahrt zurück nach Mindelo und entlang der Bucht Baia das Gatas mit Fotostopps. Sie erreichen den weißen Sandstrand Praia Grande, der einen imposanten Kontrast zum schwarzen Lavagestein der umgebenden Gebirge bildet. Hier können Sie ein wenig entspannen und die schöne Natur genießen, während Ihr Reiseführer Ihnen eine Kostprobe des lokalen Likörs serviert. Anschließend geht die Fahrt durch das von Landwirtschaft geprägte Tal Ribeira de Calhau zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:****Begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung in Kleinbussen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Ausflug nach Plan. Einige Busse sind wegen starkem Wind nur halb auf den Berg gefahren.*

**Höhepunkte São Vicentes ca. 3,5 Std.**

Sie fahren zum Kulturzentrum von Mindelo und machen einen kurzen Spaziergang an der am Hafen gelegenen Bucht Rua da Praia. Hier startet auch Ihr etwa einstündiger Stadtrundgang vorbei am Fischmarkt, dem Afrikanischer Markt bis in die Altstadt. Unterwegs sehen Sie die Kirche Nossa Senhora und das Rathaus. Anschließend fahren Sie zum Monte Verde, mit 750 m der höchste Punkt der Insel. Von hier haben Sie eine wunderbare Aussicht über die Bucht Baja das Gatas und den Praia Grande, den schönen weißen Sandstrand, der einen eindrucksvollen Kontrast zum schwarzen Lavagestein der umliegenden Gebirge bildet. Der Weitblick reicht bei gutem Wetter bis zu den benachbarten Inseln St. Antao und S.Lucia.  Bevor Sie zum Schiff zurückkehren, passieren Sie noch den historischen Platz Praca Nova mit seinen pastellfabenen Nobelvillen.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung in Kleinbussen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Das Kulturzentrum hatte bei einigen Bussen geschlossen, die Kirche wurde renoviert. Daher nur Außenbesichtigung. Keine Reklamationen deshalb.*

**Kulturelle Eindrücke ca. 4 Std.**

Sie fahren vom Hafen zum Anwesen von Cesaria Evora, der bekanntesten Sängerin der Kapverden (1941-2011). Hier erfahren Sie mehr über das Leben der außergewöhnlichen Frau. Nach kurzem Stopp an ihrem Grabmal fahren Sie weiter in das Atelier von Aniceto Gomes, einem bekannten Gitarrenbauer. Weiterfahrt zum Praca Nova, dem Hauptplatz von Mindelo. Sie erleben eine kurze traditionelle Musikvorführung und genießen eine Kostprobe des lokalen Likörs ("poncho"). Im Anschluss besuchen Sie ein Museum für Handwerkskunst sowie eine Keramikwerkstatt und haben Gelegenheit, ein Souvenir zu erwerben.

*Ausflug mangels Anmeldungen abgesagt.*

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung in Kleinbussen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

**São Vicente im Geländewagen ca. 4,5 Std.**

Der Ausflug führt durch die fast unberührte Landschaft entlang der Küste vom Norden zum Süden der Insel. Sie erreichen Palha Carga mit dem etwa 1 km langen Sandstrand. Fahrt durch das Tal Ribeira de Calhau (mit Stopp) und durch landwirtschaftliche Gebiete. Sie blicken – bei gutem Wetter – bis zu den unbewohnten Inseln St. Luzia, Raso und Banco sowie zum Krater des Vulkans Viana. Am Strand von Saragaca genießen Sie die Schönheit des türkisblauen Wassers, beobachten mit etwas Glück die einheimische Vogelwelt und sehen am Strand von Gatchod einige durch Lava entstandene natürliche Höhlen. Weiterfahrt zum Fischerdorf Calhau mit seinen bunten Holzbooten. Nach einem Spaziergang fahren Sie zum Schiff zurück.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Es besteht keine Möglichkeit, an den Stränden zu schwimmen. Durchführung in Geländewagen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Ausflug nach Plan.*

**Inseleindrücke zu Fuß und per Bus ca. 6 Std. mit Essen**

Sie fahren über kopfsteingepflasterte Straßen in das verlassene Gebiet von Mato Ingles, einem von englischen Händlern im 18. oder 19. Jh. gegründeten Ort, in dem heute nur noch wenige Ruinen ehemaliger Bauernhöfe zu sehen sind. Hier startet Ihre etwa 1,5-stündige Wanderung auf teils unebenen Wegen durch das Inselinnere. Die karstige Landschaft mit wenigen Ackerflächen ist geprägt von Hügeln und Bergen, die nur teilweise mit Grasland bedeckt sind. Anschließend Landschaftsfahrt zum Strand Praia Grande, wo Sie den beeindruckenden Kontrast von weißem Sandstrand und schwarzem Lavagestein erleben können. Während der kurzen Pause serviert Ihnen Ihr Reiseführer eine Kostprobe des lokalen Likörs. Dann fahren Sie entlang der Küste zum Strand von Baia das Gatas mit Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad (wetterabhängig). In dem Örtchen nehmen Sie auch Ihr Mittagessen ein. Die Weiterfahrt führt danach hinauf auf den Monte Verde, den "Grünen Berg", der mit seiner Höhe von 750 m die Insel dominiert. Genießen Sie die herrliche Aussicht, die bis zu den benachbarten Inseln reicht. Während der Panoramafahrt zurück zum Schiff wird noch der ein oder andere Fotostopp eingelegt.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk sowie Sonnenschutz empfohlen. Gegebenenfalls Badesachen/Handtuch mitnehmen. Am Strand gibt es keine Schattenplätze, keine Umkleidekabinen oder Sitzmöglichkeiten. Durchführung in Kleinbussen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.**Schöner Ausflug, baden nicht möglich.*



**Sa    15.12. Las Palmas / Gran Canaria / Spanien 08:00 - 22:00**

**Transfer nach Maspalomas ca. 6 Std.**

Transfer ohne örtliche Reiseleitung vom Hafen Las Palmas zum Dünenstrand von Maspalomas und zurück. Fahrtzeit je Strecke etwa eine Stunde. Vom Parkplatz sind es nur wenige Gehminuten zum beeindruckenden, feinsandigen Dünenstrand. Das nahegelegene kleine Einkaufszentrum Varadero lädt zum Bummeln, Einkaufen und Essen ein. Die Dauer des Aufenthaltes bzw. die Abholzeit von Maspalomas wird Ihnen an Bord bekannt gegeben.

***Bitte beachten:****Badesachen, Handtuch, Kopfbedeckung und Sonnenschutz nicht vergessen.*

*Ausflug nach Plan.*

**Maspalomas und Mogan ca. 5 Std.**

Etwa 45-minütige Fahrt in den Süden der Insel direkt zu einem Aussichtspunkt in Playa del Inglés. Hier genießen Sie den Ausblick auf den Strand von Maspalomas. Sie haben etwas Freizeit, um Fotos von dem einzigartigen Naturschutzgebiet und dem alten Leuchtturm zu machen. Anschließend fahren Sie entlang der Südwestküste in das gemütliche kleine Fischerdorf Mogan. Aufgrund vieler Brücken, die über kleine Kanäle führen, wird es im Volksmund auch als "kleines Venedig" bezeichnet. Genießen Sie knapp 2 Stunden Freizeit und spazieren Sie durch schmale Gassen mit in allen Farben blühenden Bougainvilleas. Entdecken Sie kleine Bars und Restaurants, die mit ihren schönen Ausblicken zum Verweilen einladen, oder nehmen Sie ein Bad im kristallklaren Atlantik. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

*Ausflug nach Plan, in Mogan gab es Verzögerungen durch den dichten Busverkehr. Daher etwas verspätete Rückkehr. Generell ist das Timing knapp.*

**Las Palmas ca. 4 Std.**

Nach einer kurzen Fahrt gelangen Sie in den Doramas Park. Kleiner Rundgang und Weiterfahrt zu einem erloschenen Vulkan, dem Bandama Krater, 570 m ü.d.M. gelegen. Genießen Sie einen herrlichen Rundblick über Las Palmas und die angrenzende Bergwelt. Anschließend erkunden Sie den Botanischen Garten von Las Palmas und erfahren mehr über die typische Vegetation der Kanarischen Inseln. Auf Ihrem Weg durch Vegueta, dem historischen Stadtzentrum von Las Palmas, besuchen Sie die Kathedrale Santa Ana und das Columbus Museum. Danach Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Mindestens eine Gruppe hat die Santa Ana Kathedrale nur von außen besichtigt. Zwei Passagierinnen beschwerten sich darüber massiv. Wir erstatteten ihnen einen Betrag von 5 Euro, was die Gäste sehr milde stimmte.*

**Agaete und Weinprobe ca. 4 Std.**

Sie fahren von Las Palmas zum kleinen Fischerhafen Agaete, einem der idyllischsten Plätze der Insel. Mit den weiß getünchten Häusern und der imposanten Bergwelt im Hintergrund lädt der Hafen Puerto de las Nieves ("Schneehafen") zum Verweilen ein. Bei klarer Sicht haben Sie von hier einen schönen Ausblick auf den höchsten Berg Spaniens, den Pico del Teide auf der Nachbarinsel Teneriffa. Anschließend fahren Sie zum Eingang der Finca de la Laja. Hier beginnt eine kleine Wanderung vorbei an Weinreben und Kaffee- und Orangenplantagen, bis Sie die Finca erreichen. Für Gäste, die nicht so gut zu Fuß sind, steht ein hauseigenes Taxi zur Verfügung. Während Ihres Aufenthaltes auf der Finca erfahren Sie Wissenswertes über den kanarischen Wein- und Kaffeeanbau. Sie kosten 3 verschiedene Weine sowie lokale Leckereien wie Käse, Schinken, Brot, Kuchen und den hauseigenen Kaffee. Anschließend kehren Sie zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:****Begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan. Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt machbar.*

**Die Gärten Gran Canarias ca. 4 Std.**

Fahrt vom Hafen in den Doramas Park, der seinen Namen einem altkanarischen Heerführer verdankt. Spaziergang durch die hübsch angelegte Grünanlage mit Seen, Bächen, Wasserfällen und vielen endemischen Pflanzen. Weiterfahrt nach Tafira zum größten Botanischen Garten Spaniens, Viera y Clavijo. Dieser wurde nach dem Verfasser des "Lexikons der Naturgeschichte der Kanarischen Inseln" benannt. Hier wachsen vorrangig Blumen und Pflanzen, die auf den sieben Inseln des Archipels beheimatet sind. Nach einem etwa einstündigem Rundgang fahren Sie weiter nach Arucas zum Marquesa Garten, ein Privatgarten, der seit 1985 für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Dank des Mikroklimas gedeihen hier mehr als 500 tropische und subtropische Pflanzenarten. Besichtigung und anschließend Rückfahrt nach Las Palmas.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Ausflug nach Plan. Bus 9 hatte zeitweilig Aussetzer der PA Anlage, der Guide hatte einen mobilen Lautsprecher dabei, der zwar qualitativ schlechter war, jedoch erstmal Abhilfe schaffte. Generell gute Rückmeldungen der Gäste.*

**Teror und Arucas ca. 4 Std.**

Fahrt vom Hafen durch reizvolle Landschaft über Santa Brígida mit alten Villen und Drachenbäumen in das Inselinnere zum Wallfahrtsort Teror. Sie unternehmen einen etwa einstündigen Rundgang durch die "Stadt der Holzbalkone" und sehen die schöne Basilika. Anschließend fahren Sie durch Bananenanbaugebiete nach Arucas mit imposanter neugotischer Kirche. Nach einem kurzen Altstadtrundgang erkunden Sie den Botanischen Garten, der mit viel Liebe angelegt wurde. Während Ihres etwa einstündigen Aufenthalts genießen Sie landestypische Leckereien. Über die Autobahn gelangen Sie zurück nach Las Palmas.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr kurvenreiche Straßen.*

*Ausflug nach Plan.*

**Wanderung Bandama-Krater ca. 3,5 Std.**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Der Caldera de Bandama ist einer der jüngsten Vulkane Gran Canarias und mit einem Durchmesser von fast 1 km und einer Tiefe von ca. 200 m der größte Krater der Insel. Die Gegend von Santa Brígida erlebte vor etwa 3.000 Jahren eine Ausbruchswelle. Seitdem ist der Vulkan jedoch nicht mehr aktiv. Nach etwa 30-minütiger Busfahrt durchs Landesinnere erreichen Sie den Startpunkt Ihrer Wanderung. Zunächst laufen Sie einen gepflasterten Weg entlang, bis Sie den Krater erreichen. Die teilweise wild zerklüfteten Steilwände lassen noch immer die Kraft der einstigen Eruptionen erahnen. Sie steigen etwa 200 m in den Krater hinab. Auf dem Weg nach unten werden Sie sich immer mehr wie in einer isolierten Welt fühlen, wo Luft, Geräusche, Vegetation und das ganze Leben einen eigenen Rhythmus haben. Genießen Sie bei einem Picknick am Boden des Kraters die imposanten Eindrücke. Nach der insgesamt 2,5-stündigen Wanderung kehren Sie zum Schiff zurück.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Lange Hose und leichte Jacke empfohlen. Sonnenschutz nicht vergessen. Keine Toiletten vor Ort. Erklärungen in englischer Sprache.*

*Ausflug nach Plan.*

**Gran Canaria Inselfahrt ca. 8 Std. mit Essen**

Dieser Ausflug zeigt Ihnen die schönsten Seiten Gran Canarias. Ihr erster Stopp führt Sie zur Konzerthalle Alfredo Kraus mit einem schönen Blick auf den Canteras Strand. Sie fahren weiter nach Arucas und spazieren durch den historischen Stadtteil mit seinen hübschen alten Häusern und der imposanten neugotischen Kirche, die aus schwarzem Lavagestein erbaut wurde. Weiterfahrt nach Teror. Sie besuchen die Kirche der Schutzheiligen von Gran Canaria, "Nuestra Señora del Pino", und sehen den wunderschönen barocken Altar sowie die reich gekleidete, aus Holz geschnitzte Figur der Heiligen Maria. Teror ist ein Wallfahrtsort und der religiöse Mittelpunkt der Insel. Mit seinen engen Gassen und alten Häusern mit Holzbalkonen lädt dieser Ort zum Verweilen ein. Ihr Mittagessen nehmen Sie in Tejeda, der höchstgelegenen Ortschaft der Insel, ein. Genießen Sie nach dem Essen einen kleinen Spaziergang. Frisch gestärkt fahren Sie weiter in Richtung San Bartholomé de Tirajana und sehen unterwegs eines der bekanntesten Wahrzeichen Gran Canarias: den Roque Nublo ("Wolkenfels"). Bei gutem Wetter können Sie in der Ferne den Teide erblicken, den höchsten Berg Spaniens auf der Nachbarinsel Teneriffa. Nach der Fahrt durch die schöne Bergwelt legen Sie im Restaurant Mirador del Castillo eine Erfrischungspause ein. Durch das "Tal der 1.000 Palmen" erreichen Sie Playa del Inglés. Nach einem kurzen Fotostopp an den Dünen von Maspalomas fahren Sie zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:****Kurvenreiche Strecke. Rundgang in Teror nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit.*

*Sehr guter Ausflug nach Plan.*

**Segway ca. 2 Std.**

Vielleicht möchten Sie Las Palmas auf etwas andere Art kennenlernen - mit dem Segway können Sie auf Entdeckungsfahrt gehen. Nach einer kurzen Einweisung und einigen Übungsrunden fahren Sie "elektrisch" zum Castillo de la Luz, einer alten Befestigungsanlage aus der Zeit der Eroberungen. Weiter geht es zum Hafenmarkt, einem Geheimtipp für alle Las Palmas-Besucher, die Appetit auf Kulinarisches haben. Genießen Sie die lebhafte Atmosphäre bei einem Kaffee und einem "Montadito" (kleine Tapa). Die Route führt weiter am Meer entlang zum Yachthafen und wieder zurück zur Segway-Station und anschließend zu Fuß zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan.*



**So    16.12. Arrecife / Lanzarote / Spanien 08:00 - 15:00**

**Weinanbaugebiet La Geria ca. 3,5 Std.**

Ein entspannter Ausflug für Liebhaber kanarischer Spezialitäten. Die landschaftlich reizvolle Fahrt führt Sie in das fruchtbare Weinanbaugebiet La Geria. Kurvenreiche Straßen, die beidseitig von Weinfeldern im schwarzen Lavagestein gesäumt werden, bieten herrliche Ausblicke auf die Feuerberge. Überall sehen Sie aus Lavastein gemauerte Halbkreise, die den kleinen Weinstöcken Schutz bieten - ein typisches Landschaftsmerkmal dieser Region. Sie legen eine Pause in der Bodega La Geria ein, in der Sie den hauseigenen Wein probieren. Weiter geht es nach El Grifo, der ältesten Weinkellerei der Kanaren, wo Sie mit einem Gläschen Wein empfangen werden. Zur Anlage gehört das Museo el Grifo. Während eines Rundgangs erfahren Sie Interessantes über die traditionelle Weise der Weinherstellung. Anschließend kehren Sie zum Schiff zurück.

***Bitte beachten:****Begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan.*

**Welt der Vulkane ca. 4 Std.**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Während dieses Ausflugs wird viel Wissen rund um die faszinierende Welt der Vulkane vermittelt. Er ist besonders für Wanderfreunde und Naturliebhaber geeignet. Busfahrt bis zum Rand des Nationalparks Timanfaya. Von hier führt die Wanderung durch bizarre Lavaformationen und bietet die einmalige Gelegenheit, noch immer aktive Vulkane - ohne glühende Lava oder Schwefeldämpfe - aus der Nähe zu erleben. Die faszinierenden Farben der Feuerberge und die endlosen Lavafelder machen dieses Gebiet so einzigartig. Auf einem unebenen Schotterweg (ca. 2 km) steigen Sie in den Krater Caldera de los Cuervos ("Rabenkessel") und erleben ein einzigartiges Naturschutzgebiet. Es folgen eine Wanderung am Fuß des Vulkankegels Montaña Colorada ("Bunter Berg") und ein Besuch des Informationszentrums, in dem eine Ausstellung über Lanzarote und den Vulkanismus informiert und die Simulation eines Vulkanausbruchs gezeigt wird. Anschließend Rückfahrt zum Hafen. Die reine Wanderzeit beträgt etwa zwei Stunden und ist mit festem Schuhwerk gut zu bewältigen. Ausnahme ist der Abstieg in den "Rabenkessel", für den Trittsicherheit erforderlich ist.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Feste Sport-/Wanderschuhe erforderlich.*

*Ausflug nach Plan.*

**Südlanzarote und Feuerberge ca. 4 Std.**

Während dieser Fahrt sehen Sie die einzigartige Landschaft der vulkanischen Insel. Sie fahren durch idyllische Dörfer mit weiß getünchten Häusern in den Süden der Insel zum Nationalpark Timanfaya, einem gigantischen Krater- und Lavameer, welches bei riesigen Eruptionen im 18. Jh. entstanden ist und der Landschaft ihr typisches Aussehen verliehen hat. Höhepunkt ist ein Halt am Montaña de Fuego, dem Feuerberg, wo Sie die enorme Hitze spüren können, die aus dem Erdinneren kommt. Gelegenheit zu einem Kamelritt am Hang des Timanfaya-Berges. Rückfahrt durch das Weinanbaugebiet La Geria mit Besuch einer Bodega, kleine Weinkostprobe und Rückfahrt zum Schiff.

*Ausflug nach Plan. 2 Gäste aus Bus 5 waren mit dem Guide nicht zufrieden und wechselten zu Bus 4.*

**Nordlanzarote ca. 4 Std.**

Im Norden von Lanzarote findet man fruchtbare grüne Täler; auch ist dieser Teil der Insel bekannt durch die hier zu sehenden Werke des Künstlers César Manrique, der in Arrecife geboren wurde und über die Grenzen seines Landes bekannt war. Sein künstlerisches Talent und sein bedeutender Einfluss haben die Insel stark geprägt. Sie fahren durch das "Tal der 1.000 Palmen" und besuchen die von César Manrique gestaltete Grotte Jameos del Agua, eine in sich geschlossene kleine Märchenwelt. Danach geht es hinauf zur Nordspitze zum Aussichtspunkt Mirador del Rio mit einem überwältigenden Blick auf die vorgelagerten kleinen Inseln. Einen Einblick in das Leben des außergewöhnlichen Künstlers erhalten Sie bei der Besichtigung seines ehemaligen Wohnhauses, das er einzigartig in die schöne Naturlandschaft eingebettet hat und in dem sich heute die Fundación César Manrique befindet. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Ausflug nach Plan.*



**Mo    17.12. Agadir / Marokko 07:00 - 20:00**

**Panoramafahrt Agadir ca. 3 Std.**

Agadir, bekannt als Badeort, bietet ein modernes Stadtbild. Zunächst besuchen Sie die Kasbah, eine Festung oberhalb von Agadir, die bereits im Jahr 1540 von Mohammed Ech Cheikh errichtet wurde. Sie gewinnen einen Eindruck der Altstadt sowie des modernen Stadtteils (kurze Fußwege). Nach einer Erfrischungspause fahren Sie entlang der Corniche und des langen Sandstrands von Agadir und machen noch einen kurzen Stopp am Marktplatz (Zeit zur freien Verfügung). Anschließend geht es zurück zum Hafen.

*Der Souk ist Montags geschlossen. Daher wuzrde ein Souk am Stadtrand (Kasbah Sausse Shopping Center) besucht. Dort war man auf Ausflugsbusse nicht vorbereitet, was Vor- und Nachteile hatte.*

*In Bus 7 und 8 waren viele Sitzlehnen defekt, einige Gäste haben den Ausflug daher vor Abfahrt abgebrochen. Nach einer Weile wurder der Bus dann getauscht.*

*Bus 9 hatte einen Stopp in einer Argan Öl Fabrik. Dies kam in diesem Fall bei den Gästen gut an.*

**Taroudant ca. 4,5 Std.**

Nachdem Sie die aufstrebende, sich ständig vergrößernde Stadt Agadir und die modernen weißgekalkten Häuser hinter sich gelassen haben, erreichen Sie nach etwa 80 km Taroudant. Der malerische, von gewaltigen Mauern umgebene Ort liegt in der Region des Antiatlas. Die Medina und die Souks gehören zum Pflichtprogramm eines jeden Taroudant-Besuchers. Die Besichtigung erfolgt zu Fuß. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Guide war anfänglich etwas durcheinander. Später alles nach Plan.*

*Ein Gast (Banderer) in Bus 12 empfand den Ausflug als Werbeveranstaltung.*

*Eine Toilettenpause auf der Fahrt wäre gut.*

**Tafraout ca. 10,5 Std. mit Essen**

Tafraout, eingebettet in malerischer Landschaft, zählt zu den schönsten Orten Marokkos. Das Städtchen liegt im Herzen des Antiatlas in einem Talkessel und ist von bizarren Granitfelsen umgeben. Die rosafarbenen Felsen sind völlig kahl, das Tal jedoch ist üppig mit Mandelbäumen bewachsen. Die Fahrt führt über die Passstraße bis zu einer Höhe von 1.700 m mit herrlichem Ausblick auf das Tal der Ammeln, das sich am Fuße des 2.400 m hohen Djebel Lekest hinzieht. Landestypisches Mittagessen unterwegs. Lange Rückfahrt durch schroffe Gebirgslandschaft und Steinwüste mit kurzem Stopp auf dem Silbermarkt in Tiznit.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Hin-/Rückfahrt je ca. 3 Std.*

*Ausflug nach Plan.*

**Geländewagenfahrt ins Massa-Tal ca. 9 Std. mit Essen**

Fahrt in geländegängigen Fahrzeugen (ca. 4-5 Gäste pro Geländewagen) über Sandpisten am Strand entlang und durch schöne Landschaftsgebiete Richtung Süden zum uralten Tal von Massa. Tagesziel ist ein großes Naturschutzreservat im Nationalpark von Souss Massa. Es wurde 1991 gegründet, um die einheimische Vogelwelt zu schützen. Hier befindet sich u.a. der einzige Nistplatz von Kormoranen in Marokko. Sie besichtigen den Youssef-Ben-Tachfine-Damm und erleben die wunderschöne Szenerie der umliegenden Berge. Marokkanisches Mittagessen in einem Restaurant. Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit Rückenleiden und/oder eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Ausflug nach Plan*

**Marrakesch ca. 12 Std. mit Essen**

Etwa 3,5-stündige Busfahrt von Agadir nach Marrakesch. Dort angekommen fahren Sie über die breiten Straßen der Neustadt zur Medina. Während der Rundfahrt sehen Sie unter anderem den Menara-Garten, das Minarett der Koutoubia-Moschee sowie den Bahia-Palast. Das Mittagessen wird von landestypischer Folklore untermalt. Beim anschließenden Besuch der Souks spazieren Sie durch die schmalen überdachten Gassen. Bekanntester Punkt in der Medina ist der Platz Djemaa el Fna, auf dem Sie das lebhafte Treiben der Händler, Schlangenbeschwörer und Märchenerzähler beobachten können. Gelegenheit für Einkäufe und Rückfahrt auf gleicher Strecke nach Agadir.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Langer und anstrengender Tagesausflug.*

*Die Zeitplanung entspricht nicht dem durchgeführten Ausflug. Dennoch wurden alle Punkte besichtigt und der Ausflug war im Grunde nach Plan. Keine Verspätungen, keine defekten Busse, scheinbar keine unfreiwilligen Apothekenbesuche.*



**Do    20.12. Palma de Mallorca / Mallorca / Spanien 08:00 - 14:00**

**Panoramafahrt Palma und Valldemossa ca. 3,5 Std.**

Vom Hafen aus fahren Sie zunächst in die Altstadt zur gotischen Kathedrale La Seu, eine der Hauptsehenswürdigkeiten Mallorcas. Nach einem Fotostopp kurze Panoramafahrt durch Palma und Weiterfahrt in das etwa 25 km von Palma entfernt gelegene Valldemossa. Die Straßen spiegeln noch die Pracht vergangener Jahrhunderte wider. Bekannt wurde das Bergdorf durch den Aufenthalt des polnischen Komponisten Frédéric Chopin während des Winters 1838/39, den er dort mit der französischen Schriftstellerin George Sand verbracht hatte. Diese schrieb später das Buch "Ein Winter auf Mallorca" mit malerischen Landschaftsbeschreibungen. Valldemossa ist außerdem Geburtsort der einzigen Heiligen Mallorcas. Im ganzen Dorf finden sich bunte Kacheln an den Häusern, die die Legenden aus dem Leben Catalina Thomás darstellen. Sie genießen etwa eine Stunde Freizeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zurück nach Palma fahren. Von der mittelalterlichen Burganlage Castell de Bellver haben Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt und den Hafen. Nach einem Fotostopp an der kreisrunden, für Europa einmaligen Festung fahren Sie zurück zum Schiff.

*Ausflug nach Plan*

**Hamshöhlen und Porto Cristo ca. 5 Std.**

Zunächst fahren Sie vom Hafen über die Dörfer Algaida, Montuiri und Villafranca nach Manacor, zweitwichtigste Handelsstadt Mallorcas und weltweit bekannt für die Perlenproduktion. Hier haben Sie Gelegenheit, die beliebten Majorica Perlen zu erstehen, welche bereits seit Beginn des 19. Jahrhunderts hergestellt werden. Anschließend Weiterfahrt zu den Hamshöhlen. An der gesamten Ostküste Mallorcas gibt es unzählige Tropfsteinhöhlen. Die "Coves dels Hams" wurden erst 1905 von Pedro Caldentey entdeckt. Sie sind für ihre prächtig verzweigten Tropfsteinformen und die kunstvoll angelegte Beleuchtung bekannt. Auf einem der unterirdischen Seen finden regelmäßig kurze Konzerte statt. Nach der etwa 45-minütigen Besichtigung fahren Sie nach Porto Cristo, einem malerischen Ferienort mit sehenswerter Altstadt und Yachthafen. Hier genießen Sie etwas Freizeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

***Bitte beachten****: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Ausflug nach Plan. Leider war in Porto Cristo fast alles geschlossen.*

**Port d'Andratx und La Granja ca. 4,5 Std.**

Sie fahren mit dem Bus etwa 30 Min. nach Port d'Andratx. Der mondäne Hafen lädt zum Flanieren auf der Promenade ein. Nach etwa 30 Min. Zeit zur freien Verfügung fahren Sie ein paar Kilometer weiter zum Aussichtspunkt Mirador Ricardo Roca, der auf einer etwa 400 m hohen Klippe gelegen und durch einen kurzen Straßentunnel erreichbar ist. Genießen Sie paradiesische Ausblicke auf die Küste und das azurblaue Meer, bevor Sie in das nahegelegene Freilichtmuseum La Granja bei Esporles fahren. Etwa 1,5-stündige Besichtigung des ca. 3.000 qm großen Landguts mit Einblicken in das Leben der früheren Gutsherren, die das Gut auf dem ehemaligen Gelände eines Zisterzienserordens gründeten. Noch weiter zurück in die Vergangenheit führt ein Besuch des alten Verlieses sowie der Weinkellerei. Nach der Besichtigung und einer kleinen Kostprobe kehren Sie zum Schiff zurück.   
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

*Ausflug nach Plan*

**Palma de Mallorca ca. 3,5 Std.**

Vom Hafen aus fahren Sie zunächst hinauf zur mittelalterlichen Burganlage Castell de Bellver. Genießen Sie den Blick auf Palma de Mallorca und den Hafen. Im Anschluss folgt eine kurze Panoramafahrt durch Palma und ein Spaziergang zur gotischen Kathedrale La Seu, eine der Hauptsehenswürdigkeiten Mallorcas. Nach einer Außenbesichtigung besichtigen Sie den Palast Almudaina, der dem spanischen König bei Besuchen als Residenz dient, und genießen daraufhin etwa 1 Stunde Freizeit für einen Bummel durch die Altstadt mit ihren zahlreichen engen Gassen und den Spuren spanisch-katalanischer und arabischer Architektur. Auf der Rückfahrt zum Schiff passieren Sie den Fischereihafen, die Stadtmauer, die ehemalige Börse und das Consulado del Mar, das balearische Regierungsgebäude.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Castell de Ballver: Nur Außen, Zeitangaben wichen von unseren ab. Da dieser Ausflugstext von einem anderen Ausflug übernommen wurde, der am Sonntag stattfand, war dieser fehlerhaft. Der Ausflug wird eigentlich mit Besichtigung der Kathedrale durchgeführt, welche sonntags geschlossen ist. Dadurch, dass wir an einem Donnerstag in Palma waren, änderten wir den Ausflugsablauf und informierten die Gäste darüber, die diese Änderung sehr positiv auffassten. Bitte in Zukunft darauf achten, an welchem Wochentag wir die Venus besichtigen, um eventuelle Änderungen zu umgehen.*



**Fr    21.12. Ajaccio / Korsika / Frankreich 13:00 - 19:00**

**Ajaccio ca. 3,5 Std.**

Vom Hafen aus fahren Sie mit dem Bus durch das Zentrum von Ajaccio sowie über die Hauptstraße Cours Napoléon und machen Ihren ersten Halt am Platz der Kathedrale. In dieser Kathedrale wurde Napoléon Bonaparte, der berühmteste Sohn der Stadt, 1769 getauft. Während eines Spazierganges sehen Sie das Casa Bonaparte und den Place Foch mit seinem schönen Springbrunnen. Mit dem Bus fahren Sie weiter etwas außerhalb zum Place d'Austerlitz-Casone und passieren schöne Bauten aus der "Belle Epoque". Hier befindet sich ein imposantes Napoléon-Denkmal und Sie haben Gelegenheit für Fotoaufnahmen. Anschließend genießen Sie die Weiterfahrt entlang der Küste bis zum nord-westlichen Kap von Ajaccio. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf die vorgelagerten Sanguinaires Inseln. Rückfahrt zum Schiff. Während dieses Ausfluges werden Sie zudem zu einer typisch korsischen "Spuntinu" eingeladen, einer Verkostung korsischer Spezialitäten.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Ausflug nach Plan*

*Bus 9, RL Caroline war laut Escort Rudi unkooperativ. Sie informierte nicht über den weiteren Verlauf des Ausfluges. 5 Gäste brachen ab, weitere folgten später. Die RL verließ die Gruppe um 16.45 noch vor Ende des Ausfluges. Die Gäste gingen allein zum Weihnachtsmarkt. Erstattung 50% für den ganzen Bus.*

**Cargèse ca. 4 Std.**

Vom Hafen aus fahren Sie mit dem Bus in Richtung Norden über Serpentinen-Straßen bis zum San Sebastiano Pass. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf den Golf von Sagone sowie den höchsten Berg der Insel, den Monte Cinto mit einer Höhe von 2.706 m. Über kleine Dörfer und Urlaubsanlagen gelangen Sie in das malerische Dorf Cargèse, erbaut von griechischen Flüchtlingen im 18. Jh. Während eines Spaziergangs durch den pittoresken Ort sehen Sie u.a. die katholische und die orthodoxe Kirche. Während der Rückfahrt zum Schiff wird Ihnen ein Erfrischungsgetränk gereicht.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Fahrt durch die Bergwelt Korsikas ca. 4 Std.**

Schöne Landschaftsfahrt für Naturliebhaber. Sie fahren von Ajaccio entlang der Küstenlinie zur Mündung des Flusses Prunelli und weiter in das gebirgige Inselinnere. Genießen Sie während der landschaftlich reizvollen Fahrt die Aussicht über das Prunelli-Tal. Die Berghänge sind mit dem charakteristischen immergrünen Buschwald des Mittelmeergebietes bewachsen. Kurzer Stopp am Tolla-See und weiter über den Mercujo-Pass (715 m) mit atemberaubendem Ausblick über das gesamte Tal bis hin zum Meer. Auf dem Rückweg wird ein kleiner typisch korsischer Snack gereicht. Anschließend besuchen Sie eine Imkerei, bevor Ihre Busfahrt entlang der Gleise der Einschienenbahn zurück nach Ajaccio geht.

***Bitte beachten:****Die Strecke ist sehr kurvenreich.*

*Ausflug nach Plan. Bus etwas eng. Toiletten unterwegs nicht ausreichend. Vom Ausblick her waren die Gäste auf der rechten Busseite sehr im Vorteil.*

**Korsische Spezialitäten ca. 4 Std.**

Ein Ausflug für Genießer und Liebhaber traditioneller korsischer Produkte. Zunächst besuchen Sie eine Nougat-Fabrik. Hier wird Ihnen gezeigt, wie Honig und Mandeln zu dieser köstlichen Substanz verschmelzen. Nach einem kleinen Rundgang dürfen Sie die süße Köstlichkeit auch probieren. Anschließend fahren Sie zu einer Weinkellerei. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich persönlich von der Vielseitigkeit der korsischen Weine zu überzeugen. Während einer Weinprobe verkosten Sie Rotwein, Weißwein und Rosé. Ihr letzter Besichtigungspunkt führt Sie zu einer Ölmühle, in der ätherische Öle hergestellt werden. Es werden nur Pflanzen, die auch auf Korsika wachsen, destilliert und sowohl zu medizinischen Zwecken als auch für die Parfümindustrie verwendet. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Ausflug nach Plan*

